

# Gemeinde Gurmels



## **Einladung zur Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 14. Dezember 2017, um 20.00 Uhr in der Aula der Orientierungsschule Gurmels**

### **Traktandenliste:**

- 1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Mai 2017**
- 2. Sanierung Viversstrasse, Dorfstrasse und Hintere Gasse sowie Ersatz von Hydranten, Kleingurmels; Projektkredit**
- 3. Sanierung Cordaststrasse, Gurmels; Nachkredit**
- 4. Anschaffung Kommunalfahrzeug für den Werkdienst (Ersatz für Fiat Strada); Projektkredit**
- 5. Sanierung Quelle „Wannera“, Gurmels; Projektkredit**
- 6. Sanierung Abwassersystem mit Einführung Trennsystem, Ersatz von Leitungen der Gemeinde-Wasserversorgung, Teilsanierung Gemeindestrasse, Bereich Grossguschelmuth-Riedfeld; Projektkredit**
- 7. Sanierung von diversen Landwirtschaftswegen; Sanierung Gemeindestrasse, Ersatz von Leitungen der Gemeinde-Wasserversorgung und von Abwasserkanälen im Bereich Fineta, Cordast; Projektkredit**
- 8. Voranschlag 2018; Genehmigung**
- 9. Kompetenzerteilung an den Gemeinderat zum Verkauf der Parzelle Nr. 735 (Pumpwerk) am Mühleweg, Gurmels; Genehmigung**
- 10. Schulreglement; Genehmigung**
- 11. Abfallreglement; Genehmigung**
- 12. Gemeindeverband für den Sozialdienst des Seebezirks; Genehmigung Statutenänderung**
- 13. Verschiedenes**

---

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung liegt zur Einsichtnahme auf der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Die Unterlagen zur Gemeindeversammlung können auf Verlangen zugestellt oder auf unserer Webseite [www.gurmels.ch](http://www.gurmels.ch) unter der Rubrik **Politik/Gemeindeversammlung** heruntergeladen werden.

An der Gemeindeversammlung sind gemäss Art. 9 des GG alle Aktivbürger/-innen stimmberechtigt, welche ihren politischen Wohnsitz in der Gemeinde haben.

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Nicht stimmberechtigte Personen nehmen an dem für sie speziell reservierten Ort Platz.



## Inhaltsverzeichnis

		<b>Seite</b>
Traktandum 1	Auszug aus dem Protokoll der GV vom 12. Mai 2017	3
Traktandum 2	Sanierung Viversstrasse, Dorfstrasse und Hintere Gasse sowie Ersatz von Hydranten, Kleingurmels	4 - 5
Traktandum 3	Sanierung Cordaststrasse, Gurmels	5 - 8
Traktandum 4	Anschaffung Kommunalfahrzeug für den Werkdienst (Ersatz für Fiat Strada)	9
Traktandum 5	Sanierung Quelle „Wannera“, Gurmels	10 - 11
Traktandum 6	Sanierung Abwassersystem mit Einführung Trennsystem, Ersatz von Leitungen der Gemeinde-Wasserversorgung, Teilsanierung Gemeindestrasse, Bereich Grossguschelmuth-Riedfeld	12 - 15
Traktandum 7	Sanierung von diversen Landwirtschaftswegen; Sanierung Gemeindestrasse, Ersatz von Leitungen der Gemeinde-Wasserversorgung und von Abwasserkanälen im Bereich Fineta, Cordast	16 - 18
Traktandum 8	Voranschlag 2018	18 - 19
Traktandum 9	Kompetenzerteilung an den Gemeinderat zum Verkauf der Parzelle Nr. 735 (Pumpwerk) am Mühleweg, Gurmels	20
Traktandum 10	Schulreglement	21
Traktandum 11	Abfallreglement	21 - 23
Traktandum 12	Gemeindeverband für den Sozialdienst des Seebezirks	23 - 27
Traktandum 13	Verschiedenes	27
Voranschlag 2018	Laufende Rechnung / Funktionale Gliederung	28 - 31
Voranschlag 2018	Laufende Rechnung / Artengliederung	32 - 33
Voranschlag 2018	Investitionsrechnung / Funktionale Gliederung	34 - 35
Voranschlag 2018	Laufende Rechnung / Abweichungen	36 - 46
Voranschlag 2018	Finanzkennzahlen	47 - 48



# 1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Mai 2017

Auszug aus dem Gemeindeversammlungsprotokoll

Ort und Zeit      Freitag, 12. Mai 2017, 20.00 Uhr, Aula OS Gurmels

Teilnehmende  
Aktivbürger      99 Stimmberechtigte

Vorsitz            Daniel Riedo, Gemeindepräsident

Protokoll          Gabriel Schmutz, Gemeindeschreiber

Die Gemeindeversammlung:

- verabschiedet das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2016;
- genehmigt die zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 1'570'511.05 und die Jahresrechnung 2016 (LR) mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'703.38;
- erteilt dem Gemeinderat die Kompetenz zum Verkauf der Baulandparzelle Artikel Nr. 1578 am Bulliardweg, Gurmels;
- erteilt dem Gemeinderat die Kompetenz, die Parzellen Artikel Nr. 416 und 629 an der Cordaststrasse, Gurmels zu einem Kaufpreis von maximal Fr. 1.3 Mio. (exkl. Gebühren) zu erwerben. Zudem wird ein Projektkredit von Fr. 200'000.00 für die nötigsten Sanierungen von Räumlichkeiten genehmigt.

Das Protokoll wird nicht verlesen. Es kann ab sofort auf der Webseite der Gemeinde oder bei der Gemeindeverwaltung Gurmels eingesehen werden. Mehrere Exemplare liegen vor Beginn der Gemeindeversammlung in der Aula der OS Gurmels zur Einsichtnahme auf.

---

## Antrag des Gemeinderates

**Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Mai 2017 wird genehmigt.**

---



## 2. Sanierung Viversstrasse, Dorfstrasse und Hintere Gasse sowie Ersatz von Hydranten, Kleingurmels; Projektkredit

### 1. Ausgangslage

Mit der Fusionsvereinbarung vom 01.01.2000 der Gemeinden Kleingurmels und Gurmels wurde in Art. 12 festgehalten, dass die Gemeinde Gurmels nach erfolgter Fusion verschiedene Investitionen zu tätigen hat. Eine davon ist die „Oberflächensanierung der Vivers- und Dorfstrasse“. Diese Sanierung wurde bis heute noch nicht ausgeführt, insbesondere wegen anderen Dringlichkeiten und Prioritäten.

Der Gemeinderat hat 2017 das Ingenieurbüro Benninger AG beauftragt, die bestehende Situation auf den genannten Strassen zu erheben und die notwendigen Sanierungen in ein Projekt einzuarbeiten. Gleichzeitig wurde auch die Verbindungsstrasse „Hintere Gasse“ in das Projekt einbezogen.

### 2. Projektbeschreibung

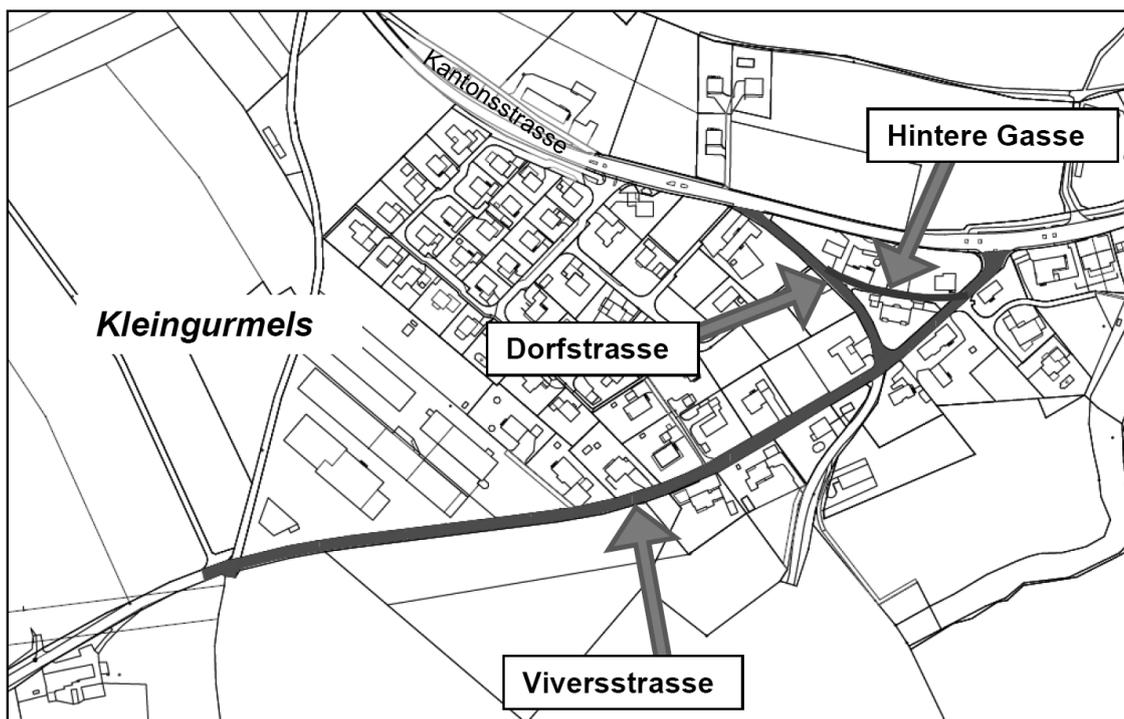
Die Strassenkoffierung ist intakt, womit die Hauptsanierung den Einbau einer Belags-Deckschicht beinhaltet. Dazu werden die notwendigen Stellen abgefräst oder angeschnitten und die bestehenden Kontrollschächte und Wasserschieber der Belagshöhe angepasst. Beschädigte oder fehlende Randabschlüsse werden neu eingebaut. Die bestehenden Strassenbreiten bleiben unverändert. Auch bleiben die Hindernisse und Pfosten der Verkehrsberuhigungsmassnahmen bestehen, respektive werden nach Abschluss der Belagsarbeiten wieder installiert.

Die bestehende Strassenentwässerung muss saniert werden, indem eine Anzahl Einlaufschächte ersetzt und neue Abflussrinnen verlegt werden.

Gleichzeitig sollen einige alte Hydranten durch neue ersetzt werden.

Einige technische Daten zum Projekt:

- Totale Strassenlänge ca. 750 m
- Neue Belagsfläche ca. 4500 m<sup>2</sup>
- Neue Randabschlüsse ca. 630 m
- Neue Strassen-Einlaufschächte 18 Stück
- Neue Hydranten 6 Stück





## 2. Fortsetzung

### 3. Baukosten

Für die Detailplanung und Bauausführung dieses Projektes entsteht der Gemeinde folgender Kostenaufwand (inkl. MwSt.):

- Sanierung der Viversstrasse, Dorfstrasse und Hintere Gasse, Belagsarbeiten und Entwässerung  
**Kostenschätzung: Fr. 377'000.00**
- Ersatz von 6 alten Hydranten  
**Kostenschätzung: Fr. 52'000.00**

---

### Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Projektkredit für die Sanierung der Viversstrasse, Dorfstrasse und Hintere Gasse, sowie den Ersatz von alten Hydranten, im Ortsteil Kleingurmels.

Kredit Strassen			Fr. 377'000.00
Kredit Wasserversorgung			<u>Fr. 52'000.00</u>
Bewilligung eines Bruttokredits, inkl. MwSt.			Fr. 429'000.00
Folgekosten			
- 3% Zins p/Jahr	von Fr.	429'000.00	Fr. 12'870.00
- 4% Amortisation p/Jahr	von Fr.	429'000.00	Fr. 17'160.00

---

## 3. Sanierung Cordaststrasse, Gurmels; Nachkredit

### 1. Ausgangslage

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom Dezember 2011 wurde das Projekt „Sanierung Cordaststrasse“ mit einem Gesamtkredit von Fr. 837'000.- angenommen. Der Sanierungsbereich erstreckte sich ab der Einmündung Kantonalstrasse bis und mit Kreuzung „Gugger / St. Germanstrasse“ und beinhaltete auch den Ersatz der Wasser- und Abwasserleitungen.

Anstelle der angrenzenden Liegenschaft des ehemaligen Restaurants „Weisses Kreuz“ sollte eine neue Überbauung entstehen, weshalb mit der Ausführung der Sanierung der Cordaststrasse zugewartet wurde. Da dieses private Bauvorhaben jedoch nicht realisiert wurde, konnte inzwischen die Gemeinde diese Liegenschaft und die vis-à-vis liegende Parzelle an der Cordaststrasse kaufen, wodurch sich für die Gemeinde betreffend Sanierung der Cordaststrasse eine neue Situation ergeben hat. Für die Realisierung des Trottoirs sowie von Bushaltestellen sind weder Dienstbarkeiten mit Dritten noch Landkäufe nötig.

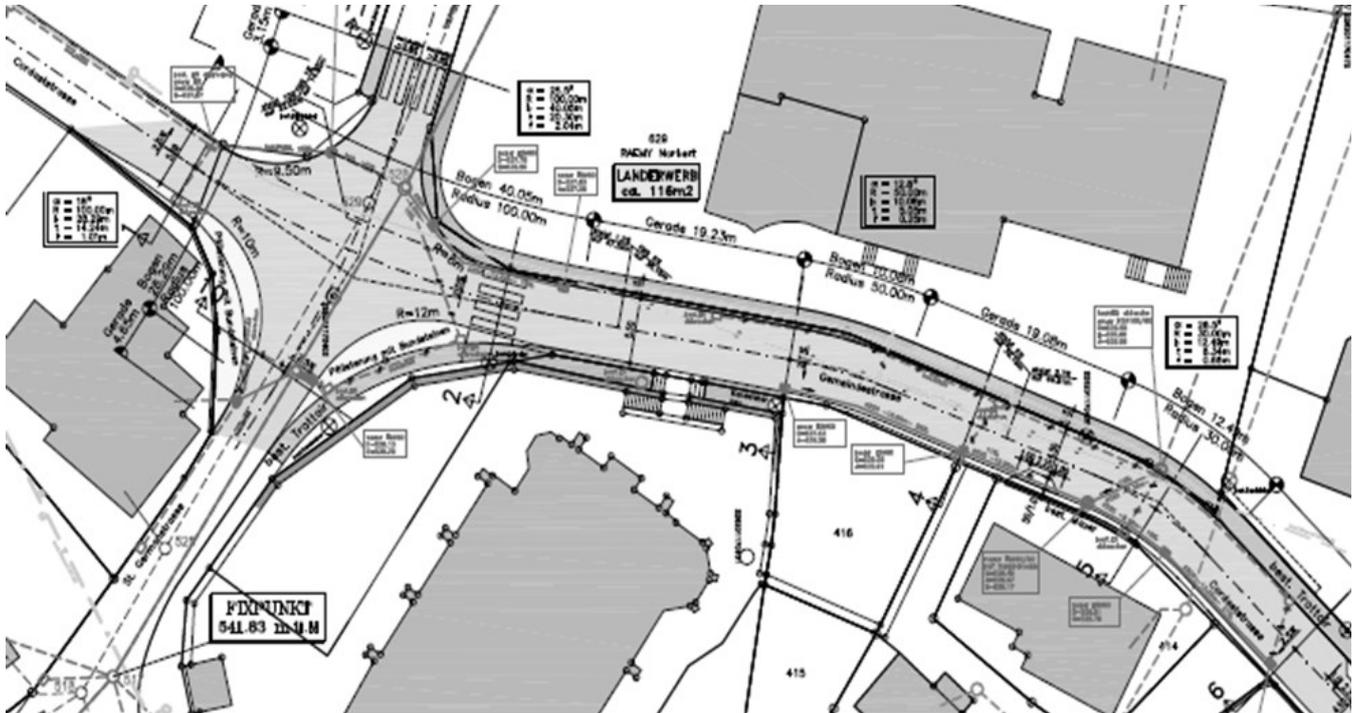




### 3. Fortsetzung

Das Projekt von 2011 sah vor, die bestehende Vortrittsregelung (Rechtsvortritt) bei der Kreuzung „Cordaststrasse – Gugger – St. Germanstrasse“ beizubehalten und mit diversen Massnahmen das Verkehrsregime zu verbessern und die Sichtweiten sicherer zu gestalten. Zu diesem Zeitpunkt wurde durch das kantonale Tiefbauamt der Bau eines Kleinkreisels abgelehnt.

Nachfolgend ein Planausschnitt des Projektes 2011:



Da der Gemeinderat nach wie vor einen Kreisell dem Rechtsvortritt vorzieht und als wesentlich sicherer beurteilt, und inzwischen auch neue Aspekte betreffend Busverkehr und Bushaltestellen vorliegen, hat er mit dem kantonalen Amt die aktuelle Situation neu besprochen. Entgegen der früheren Haltung beurteilt das kantonale Tiefbauamt den Bau eines Kreisells grundsätzlich für möglich. Der Gemeinderat geht zum heutigen Zeitpunkt davon aus, dass die Bewilligung für einen Kreisell erteilt wird.

### 2. Projektbeschreibung

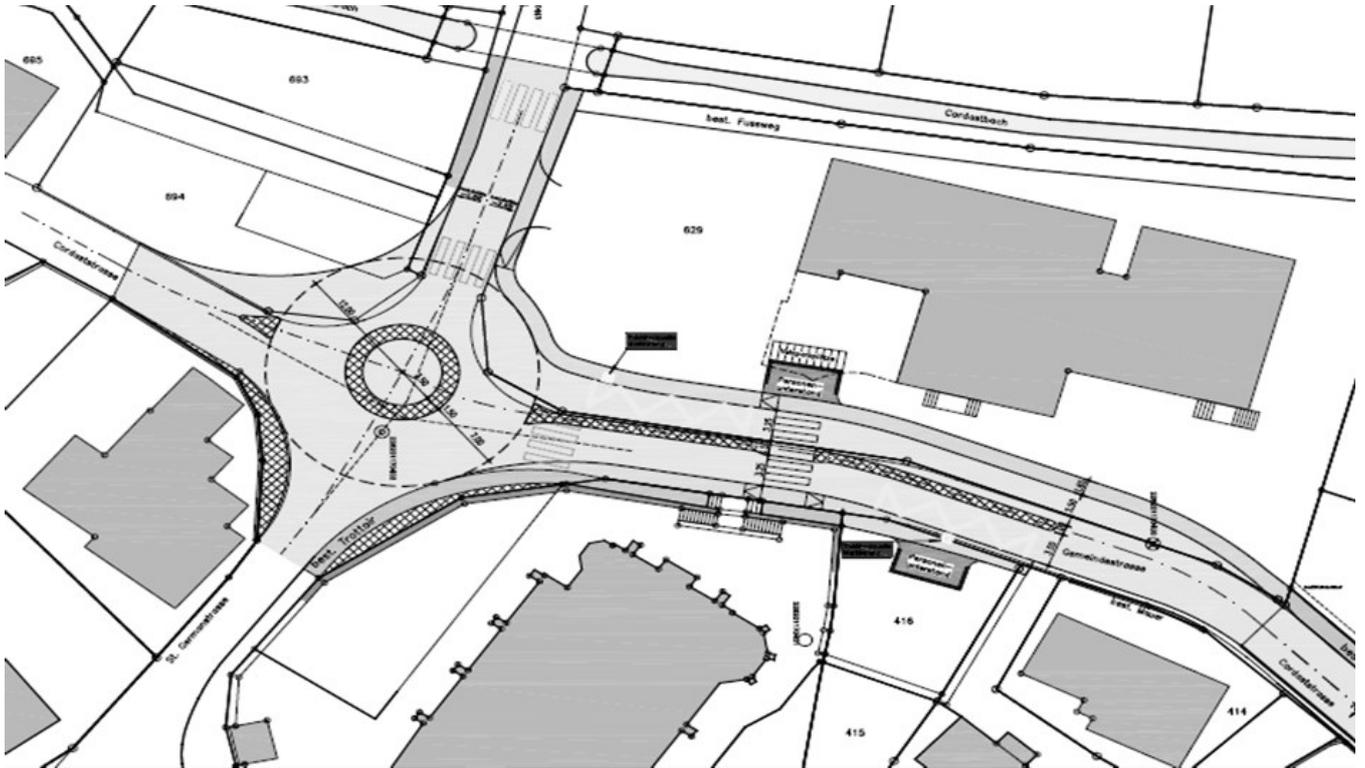
Das neue Projekt sieht folgende Änderungen gegenüber dem „alten“ Projekt vor:

- Verbesserung der Sicherheit für die Schüler und den Allgemeinverkehr
- Kreisell Ø 24 m mit künstlerischer Gestaltung
- Fussgängerstreifen mit Schutzinsel
- Behindertengerechte Bushaltestellen mit Unterstand und damit verbunden die Auflösung der Bushaltestelle im Dorfzentrum an der St. Germanstrasse



### 3. Fortsetzung

Plan des projizierten Kreisels:



Nebst der für alle Verkehrsteilnehmer deutlich besseren Kreuzungssituation ermöglicht der Kreisels auch das Wenden der Verkehrsbusse. Der aktuelle Busverkehr in der St. Germanstrasse wird betreffend Verkehrssicherheit als kritisch beurteilt und kann mit dem neuen Kreiselsprojekt aufgehoben werden. Die neuen Bushaltestellen werden auf der Cordaststrasse angeordnet, jeweils mit Wartehäuschen und einem Unterstand für Zweiräder. Durch den Mittelstreifen kann der anhaltende Bus nicht überholt werden, was den Fussgängerübergang sicherer macht. Die Anordnung des Fussgängerstreifens ist auf die Haltezonen der Busse abgestimmt. Wie erwähnt, werden die Bushaltestelle und der Busverkehr in der St. Germanstrasse aufgehoben.

Gegenüber dem genehmigten Projekt wird mit folgenden Mehrflächen gerechnet:

- Verkehrsflächen + 390 m<sup>2</sup>
- Trottoirfläche + 140 m<sup>2</sup>
- Pflasterung Kreisels + Mittelstreifen + 85 m<sup>2</sup>

Sollte die Gemeindeversammlung den Nachkredit nicht genehmigen, wird das Projekt vom Dezember 2011 ausgeführt.

### 3. Kosten

Die Gesamtkosten für das neue Projekt mit Kreisels und mit neuen Bushaltestellen betragen total Fr. 1'248'000.- inkl. MwSt. und liegen somit **um Fr. 411'000.- inkl. MwSt. höher** als der im Dezember 2011 bewilligte Kredit.



### 3. Fortsetzung

	Projekt 2017	Projekt 2012	Differenz +/-
• Strassenbau, Trottoir, Strassenentwässerung, Beleuchtung	Fr. 681'500.-	Fr. 487'000.-	Fr. +194'500.-
• Neubau Regenwasserkanal	Fr. 117'000.-	Fr. 106'000.-	Fr. +11'000.-
• Umlegen Wasserversorgung	Fr. 48'000.-	Fr. 34'000.-	Fr. +14'000.-
• 2 Personenunterstände 6.50 m x 3.50 m = 23.00 m <sup>2</sup>	Fr. 55'000.-	Fr. 0.-	Fr. +55'000.-
• Signalisation / Markierung	Fr. 22'000.-	Fr. 9'500.-	Fr. +12'500.-
• Künstlerische Gestaltung Kreiselzentrum (Annahme)	Fr. 25'000.-	Fr. 0.-	Fr. +25'000.-
• Baunebenkosten, Honorare, Geometer, Bewilligungen, Gebühren	Fr. 152'000.-	Fr. 99'690.-	Fr. +52'310.-
• Reserve / Unvorhergesehenes ca. 5%	Fr. 55'055.-	Fr. 38'810.-	Fr. +16'245.-
	Fr. 1'155'555.-	Fr. 775'000.-	Fr. 380'555.-
MWST 8%	Fr. 92'444.-	Fr. 62'000.-	Fr. 30'445.-
<b>Total</b>	<b>Fr. 1'248'000.-</b>	<b>Fr. 837'000.-</b>	<b>Fr. 411'000.-</b>

#### Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Nachkredit von Fr. 411'000.- inkl. MwSt. für die Sanierung der Cordaststrasse in Gurmels mit Kreisel und mit Bushaltestellen nach neuem Projekt 2017.

Kredit Strasse		Fr. 379'000.00
Kredit Wasserversorgung		Fr. 18'000.00
Kredit Abwasserentsorgung		Fr. 14'000.00
<b>Bewilligung eines Brutto-Nachkredits, inkl. MwSt.</b>		<b>Fr. 411'000.00</b>
<b>Folgekosten</b>		
- 3% Zins p/Jahr	von Fr. 411'000.00	Fr. 12'330.00
- 4% Amortisation p/Jahr	von Fr. 411'000.00	Fr. 16'440.00



## 4. Anschaffung Kommunalfahrzeug für den Werkdienst (Ersatz für Fiat Strada); Projektkredit

### 1. Ausgangslage

Damit das Werkhofpersonal seine umfangreichen Aufgaben bewältigen kann, verfügt der Werkhof über einen entsprechenden Fahrzeug- und Maschinenpark. Dazu gehört auch der inzwischen 10-jährige Lieferwagen Fiat Strada. Für dieses Fahrzeug wird im Laufe des kommenden Jahres die periodische Fahrzeugkontrolle fällig. Damit das Fahrzeug weiterhin im Einsatz bleiben könnte, sind verschiedene Reparaturarbeiten nötig, die den aktuellen Wert des Fahrzeuges deutlich übersteigen. Zudem entspricht das Fahrzeug den heutigen Ansprüchen nicht mehr:

- Ladefläche kann maschinell nur von hinten beladen werden
- Geringe Nutzlast
- Fahrzeug verfügt über keine Anhängerkupplung
- verschiedene sicherheitsrelevante Elemente (u.a. optische Blinklichter) fehlen

### 2. Projekt Ersatzanschaffung

Aufgrund der erwähnten hohen Reparaturkosten und der bedingten Einsatzfähigkeit wurden die Vor- und Nachteile von zwei Varianten untersucht. Die Auswertung dieser Analysen hat ergeben, dass der Ersatz des Fiat Strada sinnvoll und einer Reparatur vorzuziehen ist.

Folgende Ersatzvarianten wurden abgewogen:

- Gleiche Art Lieferwagen wie der Fiat Strada
- Leistungsstärkerer Typ, Ausführung Pick-Up

Die Variante „Pick-Up“ bringt die grössten Vorteile und ist für die Gemeinde zukunftsorientiert. Mit einem Pick-Up können die Bedürfnisse des Werkdienstes sinnvoll abgedeckt werden. Insbesondere bei den teilweise nächtlichen Kontrollfahrten im Winterdienst bietet ein Pick-Up eine deutlich bessere Sicherheit.

### 3. Kosten

Der Gemeinde entstehen durch diese Fahrzeug-Ersatzanschaffung eines Kommunalfahrzeuges (Typ Pick-Up) Kosten von total Fr. 45'000.00.

---

### Antrag des Gemeinderates

**Die Gemeindeversammlung genehmigt den Projektkredit für die Anschaffung eines Fahrzeuges Typ Pick-Up als Ersatz für den Fiat Strada.**

<b>Bewilligung eines Bruttokredits, inkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>45'000.00</b>
---	------------	------------------

#### Folgekosten:

- 3% Zins p/Jahr	von Fr.	45'000.00	Fr.	1'350.00
------------------	---------	-----------	-----	----------

- 15% Amortisation p/Jahr	von Fr.	45'000.00	Fr.	6'750.00
---------------------------	---------	-----------	-----	----------

---



## 5. Sanierung Quelle „Wannera“, Gurmels; Projektkredit

### 1. Ausgangslage

Die Gemeinde Gurmels verfügt über mehrere Quellfassungen. Die Fassungen „Vordere und Hintere Stockera“ wurden in den letzten zwei Jahren total saniert, wofür die Gemeindeversammlung im 2010 den entsprechenden Kredit guthiess. Die Fassung „Alte Mühle“ wurde schon früher saniert und entspricht zur Zeit den aktuellen gesetzlichen Anforderungen.

Als dritte und letzte Fassung soll nun die Quelle „Wannera“ total saniert werden. Die Sanierung wird auch vom kantonalen Lebensmittelamt verlangt, welches periodische Inspektionen unserer Quellen und deren Fassungen und Installationen durchführt. Die Quelle „Wannera“ liegt im Projektperimeter des Nitratprogramms, mit dem die Nitratbelastung aus der Landwirtschaft reduziert werden soll. Die Nitratwerte der Quelle „Wannera“ liegen unter dem Grenzwert und durch die Mischung der verschiedenen Quellwasser im Pumphaus Mühleweg wird einwandfreies Trinkwasser zur Verfügung gestellt.

Unter dieser Voraussetzung macht die Sanierung und die Nutzung der Ergiebigkeit von ca. 110 l/min der Quelle „Wannera“ Sinn. Der Gemeinderat hat im Verlaufe 2017 durch das Ingenieurbüro Holinger eine Bestandesaufnahme und die entsprechenden Projektunterlagen für diese Totalsanierung erstellen lassen.

### 2. Projekt Sanierung

Die Kameraaufnahmen aus den Fassungsleitungen zeigen, dass starke Wurzeleinwüchse vorhanden sind. Um die Qualität und Ergiebigkeit des Quellwassers aufrecht zu erhalten, sollen die zwei Quellstränge mit einer Gesamtlänge von ca. 30 – 40 m freigelegt und erneuert werden.

Die bestehende alte Brunnstube verfügt über keinen Trockeneinstieg. Ein Einstieg direkt über dem Wasser ist heutzutage nicht mehr konform. Auch weist die Brunnstube altersbedingte Schäden und Roststellen auf. Somit soll die alte Brunnstube durch eine neue, vorgefertigte und den Vorschriften entsprechende Brunnstube ersetzt werden.

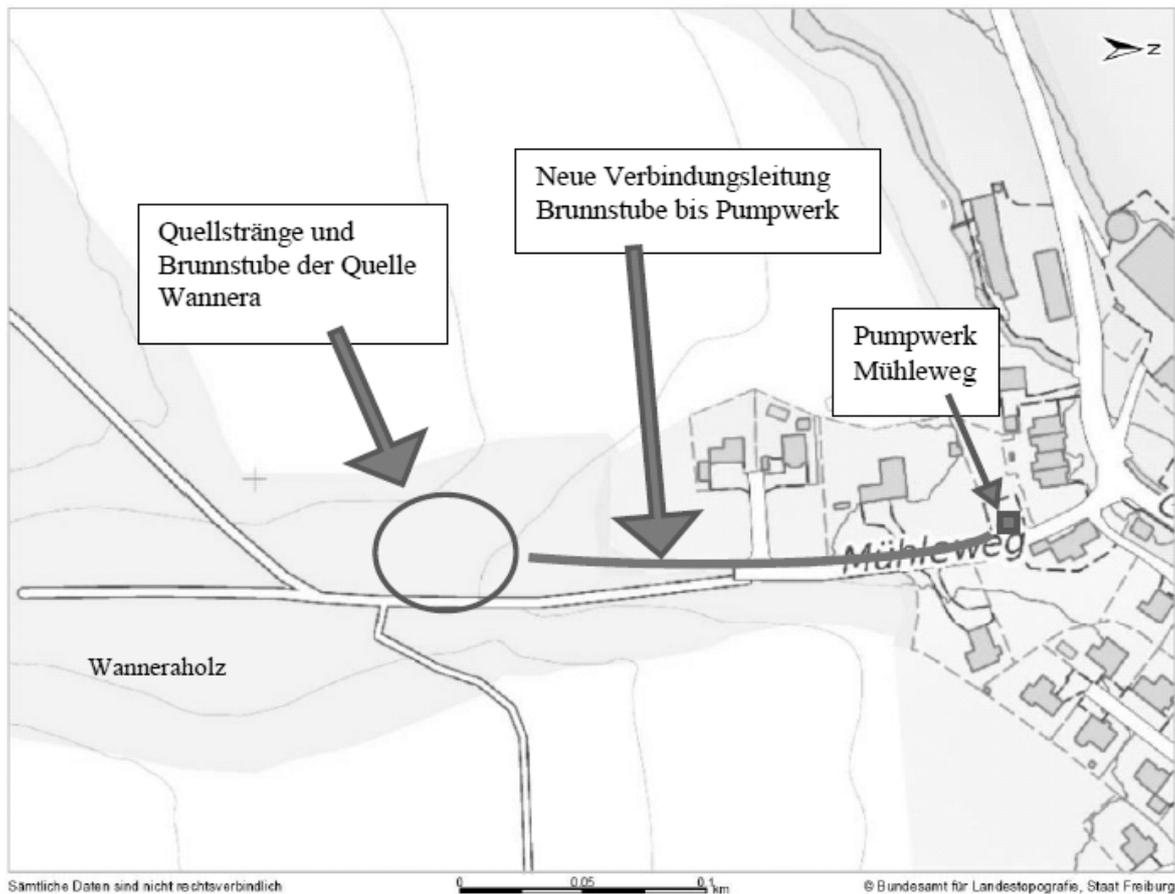
Die Transportleitung ab der Brunnstube bis ins Pumphaus Mühleweg mit einer Länge von ca. 175 m weist gemäss durchgeführten Druckproben undichte Stellen auf und muss zwingend ersetzt werden. Die Leitungsführung der neuen Leitung verläuft ab der Brunnstube Wannera im freien Gefälle entlang dem Mühleweg bis ins Pumpwerk und entspricht der heutigen Linienführung.

Während den Bauarbeiten muss das Quellwasser in den Verwurf geleitet werden. Nach Fertigstellung der Arbeiten und nach erfolgreicher Wasseranalyse und Inspektion durch das kantonale Amt für Lebensmittelsicherheit wird das Quellwasser wieder ins Netz geleitet.

Die standortgebundenen Arbeiten erfordern eine lokale Rodung und Wiederaufforstung, was mit dem Revierförster vorbesprochen wurde.



## 5. Fortsetzung



### 3. Kosten

Der Kostenvoranschlag des Ingenieurs für die Detailplanung, Baubewilligung und Ausführung beläuft sich auf **Fr. 270'000.-** inkl. MwSt.

---

#### Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Projektkredit für die Sanierung der Quelle „Wannera“, Gurmels.

Bewilligung eines Bruttokredits, inkl. MwSt.: Fr. 270'000.00

#### Folgekosten:

- 3% Zins p/Jahr	von Fr. 270'000.00	Fr. 8'100.00
- 4% Amortisation p/Jahr	von Fr. 270'000.00	Fr. 10'800.00



## **6. Sanierung Abwassersystem mit Einführung Trennsystem, Ersatz von Leitungen der Gemeinde-Wasserversorgung, Teilsanierung Gemeindestrasse, Bereich Grossguschelmuth-Riedfeld; Projektkredit**

### **1. Ausgangslage**

#### 1.1 Vorgeschichte

In Guschelmuth wird das Abwasser zum Teil über Mischwasserkanäle entsorgt und über das Pumpwerk in Courtaman in die ARA Pensier geleitet. Bei einem Mischsystem wird das häusliche Abwasser zusammen mit dem anfallenden Regenwasser (Meteorwasser) im gleichen Kanal der ARA zugeführt. Dieses Mischsystem besteht in Grossguschelmuth und Riedfeld sowie bei einigen Liegenschaften Bouley. Hingegen sind das Quartier Bouley sowie der Ortsteil Kleinguschelmuth korrekt im Trennsystem entwässert. Beim Trennsystem werden Schmutzwasser und Meteorwasser in getrennten Kanälen abgeleitet.

Seit längerer Zeit ist bekannt, dass dem Abwasser-Pumpwerk in Courtaman bei Regenereignissen massive Übermengen Wasser zugeführt werden. Um diesbezüglich verbindliche Angaben zu erhalten, wurden im Jahr 2014 während 2 Monaten umfangreiche Messungen in den Kanälen von Guschelmuth und von Courtaman durchgeführt. Diese Erhebungen bestätigten, dass der Abwasserkanal von Guschelmuth bei Regenereignissen bis zu 60 l/s Wasser ins Pumpwerk führt, anstelle der ursprünglich beim Bau des Pumpwerkes ausgelegten 4 l/s! Dadurch gelangt ein Grossteil des Wassers inklusive dem Schmutzwasser via Überlauf direkt in die Bibera, was dem Gewässerschutzgesetz widerspricht. Diese übergrossen Wassermengen sind hauptsächlich auf das in Grossguschelmuth und Riedfeld bestehende Mischwassersystem zurückzuführen.

Gestützt auf die Messresultate wurde im Jahr 2014 ein technischer Bericht verfasst und die Lösungsmöglichkeiten analysiert. Die Erstellung des Trennsystems anstelle eines Abwasser-Rückhaltebeckens wurde wirtschaftlich wie auch ökologisch favorisiert. Im Verlauf 2015 hat das Ingenieurbüro Fuchs AG im Auftrag der Gemeinde die Situation detailliert im Feld erhoben und ein Vorprojekt für die Einführung des Trennsystems erarbeitet.

#### 1.2 Heutige Situation

Die Problematik des Abwassers ist unter Punkt 1.1 beschrieben. Innerhalb des Sanierungsperimeters befinden sich ca. 60 Liegenschaften, welche am Mischsystem angeschlossen sind. Bei ca. 20 dieser Liegenschaften wurde die parzelleninterne Entwässerung bereits korrekt im Trennsystem ausgeführt, weshalb intern bei diesen Liegenschaften keine Massnahmen nötig sind. Hingegen muss bei ca. 40 Liegenschaften der Mischwasseranschluss auf das Trennsystem geändert werden, was auch parzellenintern bauliche Massnahmen bedingt und Kosten für die Liegenschaftsbesitzer zur Folge hat.

Im Bereich des Dorfteils Grossguschelmuth verläuft innerhalb der Strasse eine Trinkwasserleitung des Gemeinde-Wassernetzes. Diese datiert aus den 50er Jahren und soll im Bereich der Kanalisationserneuerung gleichzeitig ersetzt werden.

Die Abschnitte der Gemeindestrasse, welche wegen den notwendigen Grabarbeiten grossflächig aufgerissen werden müssen, sollen auf der Gesamtbreite instand gestellt werden.

### **2. Projektbeschrieb**

#### 2.1 Trennsystem

Östlich von Grossguschelmuth, im Bereich des tiefst gelegenen Gebäudes, wird ab dem bestehenden Mischwasserkanal ein neuer Schmutzwasser-Hauptkanal gebaut. Die Linienführung erfolgt innerhalb der Gemeindestrasse durch Grossguschelmuth hindurch bis in den westlichen Bereich des Riedfeldes.



## 6. Fortsetzung

Die Länge dieses Hauptkanals beträgt ca. 850 m und muss mit seitlichen Kanalsträngen von ca. 250 m Länge ergänzt werden.

Der heute bestehende Mischwasserkanal wird im Bereich des neuen Schmutzwasserkanals künftig als Meteorwasserkanal verwendet. Der Zustand dieses bestehenden Kanals ist weitgehend gut und muss lediglich auf einem Abschnitt von ca. 100 m erneuert werden.

Somit werden für die Realisierung des Trennsystems neue Hauptkanäle mit einer totalen Länge von ca. 1200 m erstellt.

Auf den Hauptkanälen werden alle notwendigen Kontrollschächte erstellt, an welche die einzelnen privaten Liegenschaftsleitungen angeschlossen werden. Für jede einzelne Liegenschaft wurde die bestehende Situation im Detail erhoben und eine technische Lösung für den Anschluss an das Trennsystem erarbeitet. Mit den Liegenschaftsbesitzern wurden entsprechende Vereinbarungen betreffend Ausführung und Finanzierung getroffen. Die notwendigen Bauarbeiten auf den privaten Liegenschaften werden gleichzeitig mit dem Bau der Hauptkanäle ausgeführt, damit das Trennsystem nach Fertigstellung der Kanäle in Betrieb genommen werden kann.

Gemäss Gewässerschutzgesetz und aktueller Praxis des kantonalen Amtes für Umwelt ist auch das häusliche Abwasser von Landwirtschaftsbetrieben innerhalb der Bauzone an die ARA anzuschliessen. Dies wird spätestens bei Baugesuchen verlangt. Entsprechend werden die notwendigen Anschlussmöglichkeiten mit vorliegendem Projekt berücksichtigt.

### 2.2 Leitung für die Wasserversorgung

Die Hauptleitungen für die Wasserversorgung Guschelmuth wurden in den 50er Jahren erstellt, hauptsächlich als Eternitleitungen. Diese Leitungen sind soweit noch intakt, haben jedoch die Lebenserwartung bereits überschritten. Im Bereich von Grossguschelmuth verläuft diese Trinkwasserleitung innerhalb der Strasse, also im gleichen Bereich wo auch der neue Abwasserkanal erstellt wird.

Bei dieser Gelegenheit soll die alte Trinkwasserleitung auf einer Länge von ca. 300 m durch eine neue Guss- oder Kunststoffleitung ersetzt werden. Die auf diesem Leitungsabschnitt bestehenden privaten Hausanschlüsse werden auf der neuen Trinkwasserleitung angeschlossen.

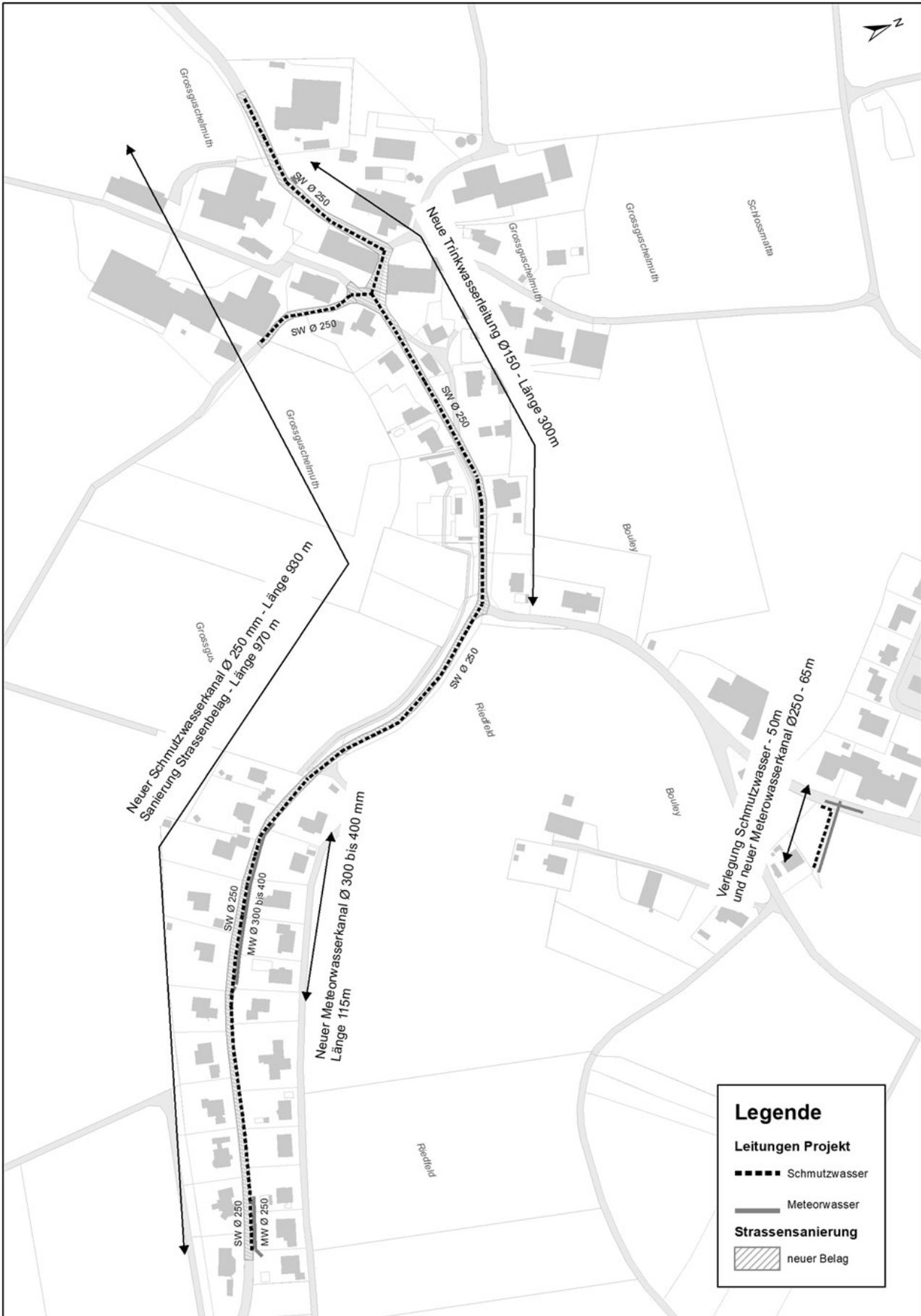
### 2.3 Teilsanierung Gemeindestrasse

Auf einer Länge von ca. 1000 m werden umfangreiche Grabarbeiten innerhalb der Gemeindestrasse erfolgen. Nebst den längs zur Strasse verlaufenden Gräben werden für die Hausanschlüsse auch viele quer zur Strasse verlaufende Gräben erstellt und somit wird mehr als die halbe Strassenfläche aufgerissen.

Daher soll bei dieser Gelegenheit in jenen Bereichen, wo aufgrund der Grabarbeiten sehr viele Belagsflicke entstehen würden, auf der Gesamtbreite der Gemeindestrasse ein neuer Belag eingebaut werden. Auch werden notwendige Reparaturen und Ergänzungen an der Strassenentwässerung und an den Randabschlüssen vorgenommen.



## 6. Fortsetzung





## 6. Fortsetzung

### 3. Baukosten

Für die Detailplanung, Baubewilligung und die Bauausführung dieses Projektes entsteht der Gemeinde folgender Kostenaufwand (inkl. MwSt.):

- Sanierung Abwassersystem, Einführung Trennsystem, Bau der Hauptkanäle, Anpassungen und Ergänzungen der privaten Abwasseranschlüsse

**Kostenschätzung brutto: Fr. 1'815'000.00**

- Ersatz von ca. 300 m Hauptleitung der Gemeinde-Wasserversorgung und Neuanschluss der privaten Trinkwasser-Hausanschlüsse

**Kostenschätzung: Fr. 250'000.00**

- Teilsanierung der Gemeindestrasse

**Kostenschätzung: Fr. 305'000.00**

Für die auf den privaten Liegenschaften entstehenden Kosten für das Abwasser-Trennsystem wird die Gemeinde den einzelnen Liegenschaftsbesitzern die vereinbarten Beträge in Rechnung stellen, was einem Totalbetrag von ca. Fr. 220'000.- entspricht.

---

### Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Projektkredit für die Sanierung des Abwassersystems und Einführung des Trennsystems, für den Ersatz von Leitungen der Gemeinde-Wasserversorgung und für die Teilsanierung der Gemeindestrasse, im Bereich Grossgörscheln - Riedfeld.

Kredit Strassen		Fr.	305'000.00
Kredit Wasserversorgung		Fr.	250'000.00
Kredit Abwasserentsorgung		Fr.	<u>1'815'000.00</u>
Bewilligung eines Bruttokredits, inkl. MwSt.		Fr.	2'370'000.00
Folgekosten			
- 3% Zins p/Jahr	von Fr.	2'370'000.00	Fr. 71'100.00
- 4% Amortisation p/Jahr	von Fr.	2'370'000.00	Fr. 94'800.00

---



## 7. Sanierung von diversen Landwirtschaftswegen; Sanierung Gemeindestrasse, Ersatz von Leitungen der Gemeinde-Wasserversorgung und von Abwasserkanälen im Bereich Fineta, Cordast; Projektkredit

### 1. Ausgangslage

Im Rahmen der Güterzusammenlegung Cordast – Guschelmuth (GZ CG) wurde vor ca. 20 Jahren das Wegnetz für die Erschliessung der Landwirtschaftsparzellen erstellt. Nach Fertigstellung des Wegnetzes und nach Abschluss der GZ CG wurden ca. 70 % dieser Flurwege an die Gemeinde übertragen. Die langjährige Nutzung der Wege und vor allem die Gewitterereignisse haben diese Flurwege und Hofzufahrten an vielen Stellen in Mitleidenschaft gezogen. So wurde zum Beispiel für die stark beschädigte Gemeindestrasse im Landwirtschaftsgebiet oberhalb der Fineta in Cordast bereits im Jahr 2013 eine Studie zur Sanierung erstellt. Auch für diverse andere beschädigte Wegabschnitte mussten letzthin Abklärungen für lokale Sanierungen getroffen werden.

Im Rahmen von Strukturhilfebeiträgen wird durch Bund und Kanton die Sanierung von Flurwegen und der Landwirtschaft dienenden Wegen ausserhalb der Bauzone mit ca. 50 % subventioniert. Die verschiedenen lokalen Sanierungen müssen dazu als Paket in ein Gesamtprojekt aufgenommen werden. Die entsprechenden Ortsbesichtigungen erfolgten mit den Subventionsbehörden von Bund und Kanton, worauf von diesen Stellen die Zusage für die Subventionierung eintraf. Das Ingenieur- und Vermessungsbüro Stauffacher & Partner hat die notwendigen Felderhebungen, Kostenberechnungen und Projektunterlagen erstellt.

Nebst den subventionsberechtigten Wegabschnitten besteht auch bei der Gemeindestrasse Fineta, im Bereich der Abzweigung bis Ende Baugebiet, ein Sanierungsbedarf. Dieser Strassenabschnitt befindet sich innerhalb der Bauzone und wird daher im Rahmen der Subvention von Landwirtschaftszufahrten nicht berücksichtigt. Da jedoch ein direkter planerischer und baulicher Zusammenhang besteht, werden die notwendigen Sanierungen im Bereich „Baugebiet Fineta“ in oben genanntes Projekt integriert.

Ebenfalls werden Wegabschnitte, welche sich im Eigentum der Flurgenossenschaft Cordast-Guschelmuth befinden, in dieses Sanierungspaket integriert. Diese Kosten werden aber nicht über die Gemeinde abgerechnet und sind daher im vorliegenden Traktandum weder technisch noch finanziell enthalten.

### 2. Projektbeschreibung

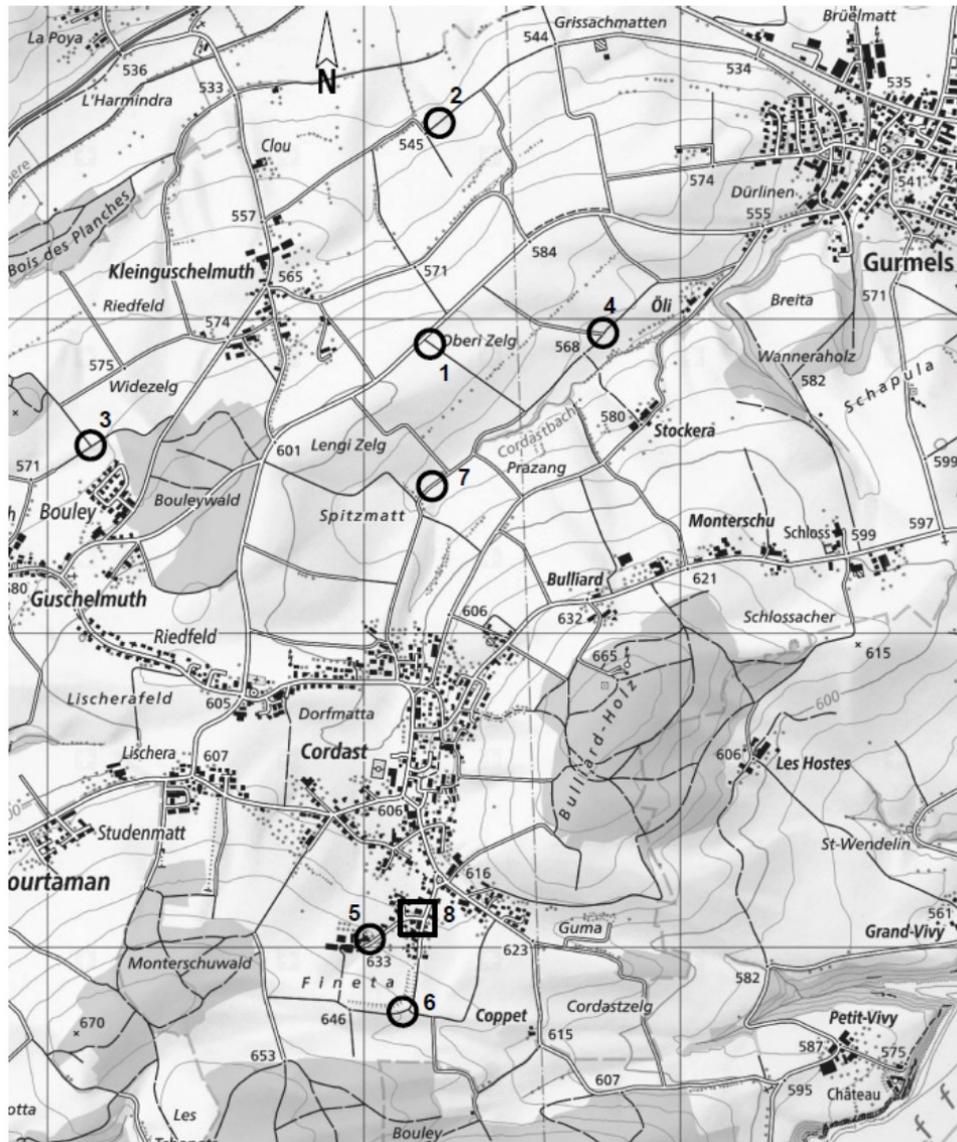
An total 8 lokalen Stellen sind folgende Sanierungen projektiert (die Nummern sind auf der nachfolgenden Karte lokalisiert):

1. **Zelg, Gurmels, Richtung Cordast:** Bei Gewittern wird regelmässig viel Kies und Sand auf die Gemeindestrasse gespült. Mit Querrinnen, einem Hartbelag auf einer Länge von ca. 90 m und durch das Anschliessen des bestehenden Sickerschachtes an die Kanalisation der Flurgenossenschaft soll das Problem entschärft werden.
2. **Gurmelszelg, Verbindung Gurmels - Kleinguschelmuth:** Die bekieste Wegoberfläche ist stark erodiert und die Einlaufschächte funktionieren praktisch nicht mehr. Mit einem Hartbelag auf einer Länge von ca. 125 m mit entsprechendem Gefälle gegen die Einlaufschächte soll dieser Wegabschnitt langfristig saniert werden.
3. **Grossguschelmuth, Bouley:** Im Bereich der Wegkreuzung ist die Kiesschicht stark ausgewaschen und das Oberflächenwasser gelangt nicht mehr in den dafür vorgesehenen Einlaufschacht. Hier soll die Situation mit einem Hartbelag auf einer Länge von ca. 70 m und der Wasserzuführung zum Einlaufschacht verbessert werden.
4. **Gurmels, Öli, Richtung Cordast Mösli:** Ebenfalls Problematik von ausgewaschenen Kiesschichten. Auf zwei Wegabschnitten von je ca. 30 m Länge soll der bestehende Hartbelag verlängert werden, mit entsprechendem Gefälle zu den Einlaufschächten.



## 7. Fortsetzung

5. **Cordast, Finetastrasse im Landwirtschaftsgebiet:** Auf der Länge von ca. 160 m soll die Strasse total erneuert werden (Kieskoffer und Hartbelag).
6. **Gräbli, oberhalb der Hohle in Cordast:** Durch den Einbau von Querrinnen soll das Wasser des Flurweges in das angrenzende Landwirtschaftsland geleitet werden, um zu verhindern, dass das Wasser durch die Hohle in das Dorf gelangt.
7. **Gurmels, Öli, Richtung Cordast Mösli:** Der Kiesweg wurde in den letzten Jahren bei Gewittern immer wieder weggespült. Mit einem zusätzlichen Schacht und einem Hartbelag auf einer Länge von ca. 120 m soll der Weg stabilisiert werden.
8. **Ab der Verzweigung Fineta bis Ende Baugebiet:** Hier soll der stark beschädigte Strassenbelag auf einer Länge von ca. 100 m total erneuert werden. Gleichzeitig sind Massnahmen an der Strassenentwässerung notwendig, wie der Neubau eines fehlenden und der Ersatz eines beschädigten Einlaufschachtes, sowie die lokale Korrektur des Randabschlusses wegen der Wasserführung. Innerhalb der zu sanierenden Strasse befindet sich eine alte Eternit-Wasserleitung der Gemeinde-Wasserversorgung. Diese Leitung sowie ein alter Hydrant sollen bei dieser Gelegenheit ersetzt werden (Leitungslänge ca. 250 m). Zudem müssen ca. 30 m Leitung der Abwasser-Kanalisation (Trennsystem) aufgrund von massiven Schäden an den Leitungen ersetzt werden.



Karte mit Lokalisierung der projektierten Massnahmen



## 7. Fortsetzung

### 3. Baukosten

Für die Detailplanung und Bauausführung dieses Projektes entsteht der Gemeinde folgender Kostenaufwand (inkl. MwSt.):

- Subventionsberechtigzte Sanierungen und lokale Massnahmen an Flurwegen, gemäss Projektbeschreibung Positionen 1 - 7

**Kostenschätzung brutto: Fr. 211'000.00**

- Sanierung der Gemeindestrasse Fineta innerhalb Baugebiet (Punkt 8)

**Kostenschätzung: Fr. 89'000.00**

- Ersatz von ca. 250 m Trinkwasser-Hauptleitung und des Hydranten (Punkt 8)

**Kostenschätzung: Fr. 129'000.00**

- Ersatz von ca. 30 m Abwasser-Kanalisation im Trennsystem (Punkt 8)

**Kostenschätzung: Fr. 32'000.00**

Die Kosten für die subventionsberechtigzten Massnahmen (Punkt 1 – 7) belaufen sich auf brutto Fr. 211'000.- inkl. MwSt. Bund und Kanton haben hierfür Subventionen von Fr. 97'000.- zugesichert.

---

### Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Projektkredit für die Sanierung diverser Landwirtschaftswege im Gemeindegebiet, für die Sanierung der Strasse Fineta, für den Ersatz von Leitungen der Gemeinde-Wasserversorgung und von Abwasserkanälen im Bereich Fineta, Cordast.

Kredit Strassen	Fr.	89'000.00
Kredit Wasserversorgung	Fr.	129'000.00
Kredit Abwasserentsorgung	Fr.	32'000.00
Kredit Landwirtschaft	Fr.	<u>211'000.00</u>

**Bewilligung eines Bruttokredits, inkl. MwSt.** Fr. 461'000.00

### Folgekosten

- 3% Zins p/Jahr	von Fr.	461'000.00	Fr.	13'830.00
- 4% Amortisation p/Jahr	von Fr.	461'000.00	Fr.	18'440.00

---

## 8. Voranschlag 2018; Genehmigung

### Laufende Rechnung

Als Grundlage zu diesem Traktandum dienen die beiliegenden Unterlagen. Zusammenfassend präsentiert sich der Voranschlag 2018 wie folgt:

Total Aufwand	Fr.	15'814'250.00
Total Ertrag	Fr.	15'825'950.00
Ertragsüberschuss	Fr.	11'700.00



## 8. Fortsetzung

Bei der Budgetierung der Steuereinnahmen stützte sich der Gemeinderat wie in den vergangenen Jahren einerseits auf die Prognosen und Mitteilungen der Kantonalen Steuerverwaltung, andererseits auf eigene Hochrechnungen.

Bei den ausserordentlichen Steuereinnahmen (Liegenschaftsgewinn-, Handänderungs-, Kapitalabfindungs- sowie Erbschaftssteuern) wurden die Erfahrungswerte der vergangenen Jahre übernommen.

Der Gemeinderat hat in allen Bereichen enorme Anstrengungen unternommen, um den Aufwand so klein wie möglich zu halten. Bei den Anschaffungen und im baulichen Unterhalt sind nur die notwendigsten Arbeiten budgetiert und sofern möglich, wurden Etappierungen vorgesehen.

Im Zusammenhang mit der geplanten Neuorganisation des Sozialdienstes See mit der Berufsbeistandschaft See (siehe Traktandum 12) wird auch der Auftrag der Gemeinde Gurmels als rechnungsführende Gemeinde der Berufsbeistandschaft hinfällig. Aus diesem Grund wird die Funktion 101, Berufsbeistandschaft See ab dem 1. Januar 2018 nicht mehr in der Rechnung der Gemeinde Gurmels geführt.

Mit der Integration der Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Ulmiz in den Schulkreis Gurmels beteiligt sich die Gemeinde Ulmiz anteilmässig ab dem 1. August 2018 sowohl an den Kosten des Schulbetriebes der Primar- und Orientierungsschule wie auch an sämtlichen Kosten aller Schulanlagen.

Die Gebühren im Bereich der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung bleiben für das Jahr 2018 unverändert.

Da mit der Fertigstellung des Neubaus resp. dem Umbau des bestehenden Feuerwehrlokals höhere Kapitalkosten (Abschreibungen und Zinsen) anfallen und auch mit der Entnahme aus dem bestehenden Fonds nicht alle Aufwendungen im Bereich der Feuerwehr gedeckt werden können, hat der Gemeinderat beschlossen, ab dem Jahr 2018 die Feuerwehr-Pflichtersatzabgabe von aktuell Fr. 90.00 auf den im Feuerwehrreglement festgelegten Maximalbetrag von Fr 120.00 pro Person zu erhöhen.

Bezüglich der Neuorganisation der Abfallbewirtschaftung und den damit verbundenen Änderungen der Gebühren im Bereich des Grünguts und der Grundgebühr verweisen wir auf das Traktandum 11. Im Voranschlag sind die geplanten Änderungen der Gebühren entsprechend berücksichtigt.

### **Investitionsrechnung**

Der Voranschlag der Investitionsrechnung unterliegt nicht der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung. Er ist eine Absichtserklärung. Alle darin aufgeführten Ausgaben sind, soweit dies nicht bereits geschehen ist, zu gegebener Zeit der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

### **Finanzkennzahlen**

Wiederum sind in dieser Botschaft auch die 6 Finanzkennzahlen mit der entsprechenden Berechnung und dem Kommentar aufgeführt. Die Kennzahl „Bruttoverschuldungsanteil“ wird jeweils nur mit dem Abschluss der Jahresrechnung berechnet, da bei der Erstellung des Voranschlages die Zahlen aus der Bestandesrechnung, welche als Berechnungsgrundlage dienen, nicht bekannt sind. Aufgrund dieser Kennzahlen kann der Finanzhaushalt der Gemeinde Gurmels mittelfristig analysiert werden.

---

## **Antrag des Gemeinderates**

**Die Gemeindeversammlung genehmigt den Voranschlag 2018 der Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 11'700.00.**

---



## 9. Kompetenzerteilung an den Gemeinderat zum Verkauf der Parzelle Nr. 735 (Pumpwerk) am Mühleweg, Gurmels; Genehmigung

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2015 wurde im Zusammenhang mit der Realisierung einer neuen Hauptwasserleitung des Trinkwasserverbundes Bibera (TWB) ab dem Reservoir Tschenett in Courtepin bis ins Dorfzentrum Gurmels resp. mit einer neuen Verbindungsleitung zum Pumpwerk am Mühleweg ein Kredit von total Fr. 550'000.00 genehmigt. Dieser Kredit beinhaltet einerseits die Planung und den Bau einer neuen Gemeinde-Wasserversorgungsleitung im Bereich St. Germanstrasse und Monterschustrasse, andererseits Planungs- und Umbauarbeiten beim bestehenden Pumpwerk Mühleweg in Gurmels.



Mit dem Konzept des TWB wird das Pumpwerk am Mühleweg ins Versorgungsnetz des TWB integriert. Das Projekt sah vor, dass der TWB das ganze Pumpwerk erneuert und erweitert. Der zukünftige Betrieb des Pumpwerks wird ebenfalls durch den TWB überwacht.

Die Abklärungen seitens des TWB haben nun ergeben, dass ein Neubau des Pumpwerks verschiedene Vorteile hat, u.a. sind die Installationen auf dem absolut neuesten Stand der Technik und der gesetzlichen Vorschriften. Aufgrund dieser Erkenntnisse hat der TWB entschieden, anstelle eines Umbaus einen Neubau zu realisieren.

Unabhängig von dieser Entscheidung bleiben die Quellen im Besitz der Gemeinde und das zufließende Wasser wird in erster Linie von der Gemeinde Gurmels genutzt. Die notwendigen Anpassungen betreffend Zufuhr des Quellwassers im Pumpwerk gehen zu Lasten der Gemeinde und der entsprechende Kredit wurde wie erwähnt genehmigt.

Wie bereits im Projekt aus dem Jahr 2013 vorgesehen, erachten es sowohl die Gemeinde wie auch der TWB als sinnvoll, dass mit der Integration des Pumpwerks ins Netz des TWB und dem zukünftigen Betrieb durch den TWB das Pumpwerk und somit die Parzelle Nr. 735 mit einer Fläche von 238 m<sup>2</sup> unentgeltlich ins Eigentum des TWB übergeht. Damit der TWB den Abbruch und den anschließenden Neubau des Pumpwerks realisieren kann, ist vorgängig der Verkauf der Parzelle vorzunehmen.

---

### Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung delegiert dem Gemeinderat die Kompetenz, die Parzelle Nr. 735 inkl. der bestehenden Infrastruktur am Mühleweg in Gurmels zu einem symbolischen Betrag von Fr. 1.00 gemäss Artikel 10, Absatz 2 des Gemeindegesetzes (GG), zu verkaufen.

Die Kompetenzübertragung gilt bis zum Ablauf der Legislaturperiode im Jahr 2021.

---



## 10. Schulreglement; Genehmigung

Durch die Einführung des neuen kantonalen Schulgesetzes per 1. August 2015 und dem dazugehörigen Ausführungsreglement wurden nachfolgende wesentliche Änderungen genehmigt:

- Aufhebung der Schulkommissionen als obligatorische Schulbehörde und Bildung und Einführung eines Elternrates in den Gemeinden bis spätestens 1. August 2018
- Übernahme der Lohnkosten und Lohnnebenkosten der Schulleitungen sowie der obligatorischen Lehrmittel durch den Kanton
- Eine Schule besteht aus mindestens 8 Klassen
- Vollständige Übernahme (100%) der Schülertransportkosten während der obligatorischen Schulzeit durch die Gemeinde

Aufgrund dieser Änderungen müssen die Gemeinden die kommunalen Reglemente der übergeordneten kantonalen Gesetzgebung anpassen.

Die Gemeinde Gurmels hat zur Überarbeitung des Reglements eine Arbeitsgruppe bestehend aus den zuständigen Gemeinderäten der drei Gemeinden Gurmels, Kleinbösing und Ulmiz, Vertretungen der Schulleitung der Primarschule Schulkreis Gurmels und der Direktion der Orientierungsschule Gurmels sowie aus Mitgliedern der ehemaligen Primarschulkommission eingesetzt. Diese erarbeitete auf Basis des kantonalen Musterreglements einen neuen Entwurf für den gesamten Schulkreis Gurmels, sowie die Ausführungsrichtlinien und Gemeindeübereinkunft auf Stufe Gemeinderat. Dabei wurde die Gemeinde Ulmiz, welche ab Schuljahr 2018/19 dem Schulkreis Gurmels angehört, mit integriert. Der Entwurf des neuen Schulreglements wurde einer kantonalen Vorprüfung unterzogen und nachfolgend die Rückmeldung eingearbeitet.

Das neue Schulreglement der Gemeinde Gurmels beinhaltet u.a. Regelungen zum Schülertransport, zur Hausaufgabenbetreuung, zu Kostenbeteiligungen, zu den schulfreien Wochenhalbtagen und Unterrichtszeiten und zum Elternrat. Die jeweiligen Details resp. die effektiven Gebühren werden in den Ausführungsrichtlinien, die in der Kompetenz des Gemeinderates liegen, festgelegt.

**Das Schulreglement kann auf der Webseite der Gemeinde heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.**

---

### Antrag des Gemeinderates

**Die Gemeindeversammlung genehmigt das Schulreglement.**

---

## 11. Abfallreglement; Genehmigung

Nach der Genehmigung des Kredits für den Neubau eines Werk- und Entsorgungshofes durch die Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2015, wurde vom Gemeinderat eine Recyclingkommission zwecks Erarbeitung der zukünftigen Abfallorganisation eingesetzt. Bei der Besetzung dieser Kommission wurde darauf geachtet, dass alle Ortsteile vertreten sind, damit die Bedürfnisse und Besonderheiten der einzelnen Dörfer diskutiert und wo möglich in der Lösungsfindung berücksichtigt werden konnten. Aus den Erfahrungen in diesen Ortsteilen aber auch von anderen Gemeinden wurden die Anpassungen in der bisherigen Bewirtschaftung beraten und schlussendlich entschieden.

### Heutige Situation

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Organisation der Abfallbewirtschaftung mit den verschiedenen Fusionen nicht angepasst resp. vereinheitlicht wurde. Sie finden nachstehend kurz die heutige Situation in den verschiedenen Bereichen.



## 11. Fortsetzung

### *Entsorgung Hauskehricht (Graugut)*

Der Hauskehricht wird wöchentlich in allen Ortsteilen durch eine beauftragte Firma gemäss einem Abfuhrplan eingesammelt. Die Finanzierung dieser Entsorgung erfolgt aufgrund zweier Systeme, der Sackgebühr (Gebührenmarken) und der Gewichtsgebühr, wovon rund zwei Drittel aller Haushaltungen den Kehricht mittels der Gebührenmarken entsorgen.

### *Entsorgung Grüngut*

Die Entsorgung des Grüngut wird in den Ortschaften Gurmels, Guschelmuth, Kleingurmels, Liebistorf, Monterschu und Wallenbuch durch einen Einsammeldienst (grundsätzlich alle 2 Wochen) sichergestellt. Einzig in der Ortschaft Cordast, rund einem Viertel aller Haushalte auf dem Gemeindegebiet, erfolgt diese Entsorgung durch eine im Dorf stationierte Grüngutmulde, wo das Grüngut deponiert werden kann. Die Finanzierung dieser Entsorgung erfolgt über die Grundgebühr, d.h. es wird keine mengenproportionale Gebühr erhoben.

### *Sammelstellen*

In den Ortschaften Cordast, Gurmels, Guschelmuth und Kleingurmels bestehen Sammelstellen mit einem sehr unterschiedlichen Angebot an Sammelbehältern. In Liebistorf wurde im Frühjahr 2016 aufgrund eines Bauvorhabens und im Hinblick auf den Bau des Entsorgungshofes die Sammelstelle aufgehoben. Die Einwohner von Wallenbuch haben keine Sammelstelle im Dorf.

Infolge der stetig wachsenden Grüngutmengen und den damit verbundenen Mehrkosten wurde in den vergangenen Jahren die Grundgebühr schrittweise von ursprünglich Fr. 40.00 auf aktuell Fr. 90.00 pro Person erhöht. Mit der Erhöhung der Grundgebühr wurde die gesetzliche Vorgabe, wonach die Grundgebühr maximal 50% der Gesamterträge betragen darf, nicht mehr eingehalten.

Zudem entsprechen die Sammelstellen nicht mehr den Vorgaben und Erwartungen. Die Wertstoffe werden nicht zeitgerecht gesammelt, d.h. die Anzahl der gesammelten Wertstoffe für das Recycling hat sich in den letzten Jahren massiv erhöht.

Aufgrund dieser Ausgangslage und den veränderten Bedürfnissen sieht die Neuorganisation der Abfallbewirtschaftung folgende Anpassungen vor.

### *Entsorgung Hauskehricht (Graugut)*

Der Hauskehricht wird, wie bis anhin, wöchentlich in allen Ortsteilen durch eine beauftragte Firma eingesammelt. Es ist geplant, dass ein einheitlicher Abfuhrtag für alle Ortsteile eingeführt wird. Zudem kann der Hauskehricht zukünftig auch im Entsorgungshof in Gurmels abgegeben werden.

Die Finanzierung dieser Entsorgung erfolgt weiterhin mit Gebührenmarken oder mittels Gewichtsgebühr, wobei die Gewichtsgebühr mit der Genehmigung des Reglements nur noch von Haushaltungen angewendet werden dürfen, welche bereits heute mittels diesem Finanzierungssystem entsorgen.

### *Entsorgung Grüngut*

Auf der Entsorgung des Grünguts wird neu eine mengenproportionale, verursachergerechtere Gebühr eingeführt. Das Grüngut wird inskünftig in allen Ortsteilen mittels eines Einsammeldienstes wie bis anhin alle 14 Tage (Dezember/Januar 1x pro Monat) abgeholt. Die entsprechenden Säcke, Container und Bündel sind entsprechend mit einer Marke zu versehen. Die Grüngutmulde im Ortsteil Cordast wird aufgehoben.

Die Einwohnerinnen und Einwohner haben auch die Möglichkeit, das Grüngut beim Entsorgungshof in Gurmels (Kleinmengen) oder direkt bei der Kompostieranlage abzugeben. Auch bei der Einsammlung des Grünguts wird die Einführung eines einheitlichen Abfuhrtages für das gesamte Gemeindegebiet geprüft.

### *Sammelstellen*

Die Sammelstellen in Guschelmuth und Kleingurmels werden aufgehoben. Die Sammelstelle in Cordast wird mit dem bisherigen Angebot (ausser Grüngut) weiterhin betrieben.

Ab dem Frühjahr 2018 wird der neue Entsorgungshof in der Peitschmatte mit einem gegenüber heute massiv verbesserten Angebot den Betrieb aufnehmen.



## 11. Fortsetzung

### *Grundgebühr*

Mit der Einführung einer Gebühr beim Grüngut wird die heutige Grundgebühr angepasst. Zudem erfolgt ein Systemwechsel, d.h. die Grundgebühr wird nicht mehr pro erwachsene Person in Rechnung gestellt, sondern analog dem System beim Abwasser dem Grundeigentümer nach Gebäuden und Wohneinheiten verrechnet.

Alle diese erwähnten Änderungen wurden im Abfallreglement als Grundsätze aufgenommen. Die jeweiligen Details resp. die effektiven Gebühren werden in den Ausführungsrichtlinien, die in der Kompetenz des Gemeinderates liegen, festgelegt.

Wir verweisen zudem auf die Präsentation anlässlich des Infoanlasses vom 31. Oktober 2017. Diese ist auf unserer Webseite unter Neuigkeiten abrufbar.

**Das Abfallreglement kann auf der Webseite der Gemeinde heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.**

---

### **Antrag des Gemeinderates**

**Die Gemeindeversammlung genehmigt das Abfallreglement.**

---

## 12. Gemeindeverband für den Sozialdienst des Seebezirks; Genehmigung Statutenänderung

Aktuell handelt es sich beim Sozialdienst des Seebezirks und der Berufsbeistandschaft See um zwei eigenständige Dienste, welche sich an gleicher Adresse befinden. Der Sozialdienst des Seebezirks ist ein Gemeindeverband, die Berufsbeistandschaft See eine Gemeindeübereinkunft, welche aus den nahezu gleichen Gemeinden bestehen.

Folgende Gründe haben die Führungsgremien der beiden Dienste, einerseits den Vorstand des Sozialdienstes, andererseits die Aufsichtskommission der Berufsbeistandschaft bewogen, den Gemeinden eine Zusammenlegung der Dienste zu beantragen.

- Die Aufgaben von Sozialdienst und Berufsbeistandschaft werden immer komplexer und verlangen nach gut organisierten Diensten, welche ihre Aufgaben professionell und kompetent wahrnehmen. Professionalität bedeutet auch, dass eine Arbeitsteilung möglich wird und der zuständige Dienst die optimale Grösse erreicht, welche eine effiziente und effektive Aufgabenerfüllung erlaubt.
- Die Zusammenführung beider Dienste und die damit verbundene Vergrösserung des neu entstehenden Dienstes ermöglichen, dass personelle Engpässe besser aufgefangen werden können und nicht auf teure externe Lösungen zurückgegriffen werden muss.
- Die Sicherheit der Mitarbeiter/innen kann durch eine Vergrösserung des Dienstes besser gewährleistet werden.
- Die Zusammenlegung beider Dienste und der damit geförderte Austausch von Know-how ermöglicht eine qualitative und eventuell quantitative Entwicklung des Leistungsangebotes.
- Ein wichtiges Ziel bei der Zusammenlegung der Dienste ist zudem, dass sowohl fachliche und personelle wie auch finanzielle Synergien genutzt werden können.

Im Zuge der Neubesetzung der vakanten Stellenleitung bei der Berufsbeistandschaft konnte die jetzige Leiterin des Sozialdienstes ebenfalls für die Stellenleitung der Berufsbeistandschaft gewonnen werden.

Der Gemeindeverband des Sozialdienstes des Seebezirks hat diese Statutenänderung anlässlich der Delegiertenversammlung vom 17. September 2017 einstimmig angenommen.



## 12. Fortsetzung

Aufgrund dieser Stellenkonstellation und unter Berücksichtigung der eingehend genannten Gründe erscheint es nun der richtige Zeitpunkt, die beiden Dienste zusammenzuschliessen und den Mitgliedgemeinden des Gemeindeverbandes für den Sozialdienst des Seebezirks die dazu notwendige Änderung der Statuten zu beantragen. Dabei soll der bestehende Verband einen neuen Namen „Soziale Dienste See“ erhalten und dessen Zweck um den Bereich „Führung einer öffentlichen Berufsbeistandschaft“ erweitert werden. Die bisherige Gemeindeübereinkunft für die Berufsbeistandschaft See wird aufgehoben; die bisherige Aufsichtskommission der Berufsbeistandschaft wird aufgelöst. Der Vorstand des Gemeindeverbandes, der sich personell grossmehrheitlich mit der Aufsichtskommission der Berufsbeistandschaft überschneidet, leitet und verwaltet den Verband mit seinen beiden Aufgabenbereichen. Die bisherigen unterschiedlichen Kostenverteiler der Betriebskosten der beiden Dienste werden beibehalten, die Verwaltung des Verbandes erfolgt intern durch bestehende Personalressourcen.

Es werden folgende Artikel geändert:

### Art. 1 Name

#### alte Formulierung

<sup>1</sup> Es wird ein Gemeindeverband im Sinne von Artikel 109 ff. des Gesetzes vom 25. September 1980 über die Gemeinden (GG) mit dem Namen «Gemeindeverband für den Sozialdienst des Seebezirks» gegründet.

<sup>2</sup> Der Verband ist eine juristische Person des kantonalen öffentlichen Rechts im Sinne von Artikel 109bis Abs. 2 GG.

<sup>3</sup> Mit Inkrafttreten der Statuten des Gemeindeverbandes wird die von den Gemeinderäten unterzeichnete und genehmigte Gemeindeübereinkunft vom 30. Juni 2000 betreffend die Organisation des Sozialdienstes aufgehoben und ersetzt.

#### neue Formulierung

<sup>1</sup> Es wird ein Gemeindeverband im Sinne von Artikel 109 ff. des Gesetzes vom 25. September 1980 über die Gemeinden (GG) mit dem Namen «Gemeindeverband Soziale Dienste See» gegründet.

<sup>2</sup> Der Verband ist eine juristische Person des kantonalen öffentlichen Rechts im Sinne von Artikel 109<sup>bis</sup> Abs. 2 GG.

### Art. 3 Zweck

#### alte Formulierung

Der Verband hat zum Zweck:

- a) das Sozialhilfegesetz vom 14. November 1991 (SHG) anzuwenden; die Sozialhilfe wird von den Gemeinden und vom Staat Personen gewährt, die auf ihrem Gebiet Wohnsitz haben oder sich auf ihrem Gebiet aufhalten;
- b) einen Sozialdienst und Sozialkommissionen im Sinne von Artikel 16, 18 und 19 SHG einzusetzen und zu verwalten.



## 12. Fortsetzung

### neue Formulierung

Der Verband hat zum Zweck:

- a) eine öffentliche Berufsbeistandschaft gemäss schweizerischem Zivilgesetzbuch ZGB und gemäss dem Einführungsgesetz vom 15. Juni 2012 über den Kindes- und Erwachsenenschutz (KESG) zu führen;
- b) das Sozialhilfegesetz vom 14. November 1991 (SHG) anzuwenden; die Sozialhilfe wird von den Gemeinden und vom Staat Personen gewährt, die auf ihrem Gebiet Wohnsitz haben oder sich auf ihrem Gebiet aufhalten;
- c) einen Sozialdienst und Sozialkommissionen im Sinne von Artikel 16, 18 und 19 SHG einzusetzen und zu verwalten.

### Art. 9 Einberufung

#### alte Formulierung

<sup>1</sup> Die konstituierende Sitzung wird durch die amtierende Präsidentin oder den amtierenden Präsidenten der Gemeindeübereinkunft betreffend die Organisation des Sozialdienstes einberufen.

#### neue Formulierung

<sup>1</sup> Zu Beginn einer neuen Legislaturperiode wird die Delegiertenversammlung vom bisherigen Vorstand zur Konstituierung einberufen.

### Art. 11 Einberufung

#### alte Formulierung

<sup>2</sup> Zur Einberufung der Delegiertenversammlung sendet der Vorstand mindestens 20 Tage im Voraus jedem Mitglied persönlich und zur Information an jede Mitgliedgemeinde eine Einladung. Ausserdem werden Datum, Zeit, Ort und Traktandenliste der Sitzungen mindestens 10 Tage vorher der Öffentlichkeit mittels einer Publikation im Amtsblatt bekannt gegeben.

#### neue Formulierung

<sup>2</sup> Die Einberufung der Delegiertenversammlung erfolgt durch schriftliche persönliche Einladung der Delegierten an die Adresse der Gemeindeverwaltungen mindestens 20 Tage im Voraus und zur Information per E-Mail an jede Mitgliedgemeinde. Ausserdem werden Datum, Zeit, Ort und Traktandenliste der Sitzungen mindestens 10 Tage vorher der Öffentlichkeit mittels einer Publikation im Amtsblatt bekannt gegeben.

### Art. 19 Befugnisse

#### alte Formulierung

d) Er beschliesst nicht einzeln bezeichnete Ausgaben bis zu Fr. 5'000 pro Rechnungsjahr (vgl. Art. 91 GG, der sinngemäss gilt). Artikel 90 GG bleibt vorbehalten.



## 12. Fortsetzung

### neue Formulierung

d) Er beschliesst nicht einzeln bezeichnete Ausgaben bis zu Fr. 10'000 pro Rechnungsjahr (vgl. Art. 91 GG, der sinngemäss gilt). Artikel 90 GG bleibt vorbehalten.

### Art. 29 Finanzquellen

#### alte Formulierung

Die Finanzquellen des Verbands sind:

- a) Beteiligungserträge;
- b) Anleihen limitiert auf Fr. 150'000.00;
- c) Subventionen;
- d) Beiträge von Dritten, Spenden und Schenkungen.

#### neue Formulierung

Die Finanzquellen des Verbands sind:

- a) Beteiligungserträge;
- b) Anleihen limitiert auf Fr. 150'000.00;
- c) Subventionen;
- d) Beiträge von Dritten, Spenden und Schenkungen;
- e) Entschädigung für die Mandatsführung durch die betroffenen Personen.

### Art. 30

#### alte Formulierung

#### Verteilung der materiellen Hilfe und der Betriebskosten

Die materielle Hilfe, nach Abzug der finanziellen Beteiligung des Staates und der übrigen Kantone, der individuellen Rückerstattungen, der anderen Beiträgen von Dritten und allfälliger Subventionen, sowie die anderen Betriebskosten (Personal- und Sachkosten) werden nach folgendem Schlüssel unter den Mitgliedgemeinden aufgeteilt:

- 100 % entsprechend der zivilrechtlichen Bevölkerung

#### neue Formulierung

#### Verteilung der finanziellen Lasten

##### <sup>1</sup> Verteilung der Kosten der öffentlichen Berufsbeistandschaft (Betriebskosten)

Der Kostenanteil jeder Mitgliedsgemeinde wird zu 65% aufgrund der zivilrechtlichen Bevölkerung und zu 35% aufgrund der mit dem Steuerpotenzialindex gewichteten Bevölkerungszahl berechnet.

##### <sup>2</sup> Verteilung der Sozialdienstkosten (Betriebskosten und materielle Hilfe)

Die materielle Hilfe, nach Abzug der finanziellen Beteiligung des Staates und der übrigen Kantone, der individuellen Rückerstattungen, der anderen Beiträgen von Dritten und allfälliger Subventionen, sowie die Betriebskosten (Personal- und Sachkosten) werden zu 100% entsprechend der zivilrechtlichen Bevölkerung unter den Mitgliedgemeinden aufgeteilt.



## 12. Fortsetzung

### Art. 30a Aufteilung gemeinschaftlicher Aufwand

#### neuer Artikel

<sup>1</sup> Der gemeinschaftliche Aufwand stellt denjenigen Aufwand dar, der seinem Wesen nach keiner bestimmten Aufgabe ganz oder teilweise zugewiesen werden können (Art. 122 Abs. 1<sup>ter</sup> GG). Es handelt sich grundsätzlich um Kapital 0 des Kontenrahmens.

<sup>2</sup> Der gemeinschaftliche Aufwand wird den verschiedenen Aufgaben je zu gleichen Teilen belastet und nach dem jeweiligen Verteilerschlüssel nach Art. 30 Abs. 1 und 2 verrechnet.

### Art. 31

#### alte Formulierung

#### Art. 31 Kontokorrentkredit

Die Gemeinden leisten dem Verband eine Vorschusszahlung zur Sicherstellung der Liquidität für die Bezahlung der Betriebskosten und der materiellen Hilfe nach dem im Artikel 30 erwähnten Verteilerschlüssel.

#### neue Formulierung

#### Art. 31 Anzahlungen

Die Gemeinden leisten dem Verband Vorschusszahlungen zur Sicherstellung der Liquidität für die Bezahlung der Betriebskosten und der materiellen Hilfe nach den im Artikel 30 erwähnten Verteilerschlüsseln.

---

### Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung genehmigt die vorliegenden Statutenänderungen und stimmt der Zusammenlegung der Berufsbeistandschaft und des Sozialdienstes per 1. Januar 2018 zu.

---

## 13. Verschiedenes



Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	15'814'250	15'825'950	17'438'880	17'404'100	17'211'578.53	17'215'281.91
	Netto Aufwand				34'780		
	Netto Ertrag	11'700				3'703.38	
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1'341'750</b>	<b>137'000</b>	<b>1'271'500</b>	<b>147'700</b>	<b>1'235'299.50</b>	<b>153'418.90</b>
	Netto Aufwand		1'204'750		1'123'800		1'081'880.60
011	Wahlen, Abstimmungen, Gde-Vers. Netto Aufwand	42'600	42'600	39'900	39'900	48'280.66	48'280.66
012	Gemeinderat Netto Aufwand	122'300	122'300	120'900	120'900	118'105.38	118'105.38
021	Gemeindeverwaltung Netto Aufwand	1'107'150	137'000 970'150	1'062'100	147'700 914'400	1'021'487.24	153'418.90 868'068.34
023	Verwaltungsliegenschaften Netto Aufwand	69'700	69'700	48'600	48'600	47'426.22	47'426.22
<b>1</b>	<b>OEFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>535'250</b>	<b>403'400</b>	<b>1'683'150</b>	<b>1'552'100</b>	<b>1'344'350.30</b>	<b>1'211'008.62</b>
	Netto Aufwand		131'850		131'050		133'341.68
100	Rechtsaufsicht und -pflege Netto Aufwand	119'200	1'200 118'000	109'900	1'200 108'700	133'657.60	650.00 133'007.60
101	Berufsbeistandschaft See			677'600	677'600	806'183.15	806'183.15
140	Feuerwehr Netto Aufwand	332'750	328'400 4'350	212'800	212'800	194'994.73	194'994.73
150	BAL-Anlage Grossholz Netto Aufwand	2'000	2'000	2'000	2'000		
151	Schiesswesen Netto Aufwand	6'500	1'800 4'700	2'000	2'000	2'017.85	2'017.85
160	Zivilschutz (Fonds) Netto Ertrag	56'600 15'400	72'000	654'650 5'850	660'500	166'435.29 20'368.41	186'803.70
161	Zivilschutz Netto Aufwand	7'900	7'900	7'800	7'800	15'551.50	15'551.50
162	ZSO Gurmels & Umgebung interkommunal					17'463.70	17'463.70
172	Bevölkerungsschutz Netto Aufwand	10'300	10'300	16'400	16'400	3'133.14	3'133.14
173	Bevölkerungsschutz interkommunal					4'913.34	4'913.34
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>6'246'000</b>	<b>894'000</b>	<b>6'044'380</b>	<b>869'500</b>	<b>5'668'777.09</b>	<b>817'481.61</b>
	Netto Aufwand		5'352'000		5'174'880		4'851'295.48
200	Kindergarten Netto Aufwand	318'700	318'700	326'300	326'300	309'993.55	309'993.55
210	Primarschulen Netto Aufwand	1'909'300	239'900 1'669'400	1'808'350	283'700 1'524'650	1'743'448.41	263'670.20 1'479'778.21
211	Orientierungsschule Region Gurmels Netto Aufwand	1'602'100	252'400 1'349'700	1'599'250	228'200 1'371'050	1'414'142.67	202'222.40 1'211'920.27
212	Primarschule Cordast-Guschelmuth	60'950	10'800	56'080	8'000	51'800.91	7'355.75



# Voranschlag 2018

Laufende Rechnung / Funktionale Gliederung

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Netto Aufwand		50'150		48'080		44'445.16
213	Primarschule Gurmels Netto Aufwand	105'850	18'700 87'150	113'200	16'100 97'100	102'261.63	14'521.15 87'740.48
214	Primarschule Li-Kb-Wa Netto Aufwand	67'300	11'900 55'400	57'550	8'200 49'350	52'729.36	7'487.55 45'241.81
219	Ausserschulische Betreuungseinrichtungen Netto Aufwand	20'000	20'000	20'000	20'000	19'858.00	19'858.00
220	Sozialpädagogischer Dienst Netto Aufwand	857'300	122'500 734'800	831'800	123'400 708'400	797'969.50	111'095.20 686'874.30
230	Berufsbildung Netto Aufwand	40'000	40'000	40'000	40'000	37'505.10	37'505.10
293	Lehrerhaus Gurmels Netto Aufwand	9'100	1'600 7'500	9'100	1'300 7'800	6'838.75	971.10 5'867.65
294	Schulhaus Cordast Netto Aufwand	212'150	46'900 165'250	218'250	40'900 177'350	202'442.34	39'275.86 163'166.48
295	Schulhaus Gurmels Netto Aufwand	314'650	58'400 256'250	263'800	40'600 223'200	246'498.22	38'091.55 208'406.67
297	Schulhaus Liebistorf Netto Aufwand	196'300	41'100 155'200	212'800	37'000 175'800	181'865.56	31'759.40 150'106.16
298	Sporthalle OS Region Gurmels Netto Aufwand	209'700	39'100 170'600	205'400	42'000 163'400	186'984.75	40'255.35 146'729.40
299	Schulhaus OS Region Gurmels Netto Aufwand	322'600	50'700 271'900	282'500	40'100 242'400	314'438.34	60'776.10 253'662.24
<b>3</b>	<b>KULTUR UND FREIZEIT</b> Netto Aufwand	<b>316'150</b>	<b>42'450</b> 273'700	<b>311'900</b>	<b>39'200</b> 272'700	<b>304'228.24</b>	<b>50'442.70</b> 253'785.54
300	Kulturförderung, Veranstaltungen Netto Aufwand	139'600	4'500 135'100	141'600	4'500 137'100	144'095.55	17'032.90 127'062.65
330	Parkanlagen, Wanderwege Netto Aufwand	4'600	4'600	7'500	7'500	1'540.85	1'540.85
340	Sportanlage Netto Aufwand	30'900	30'900	38'900	38'900	38'563.75	38'563.75
341	Sportbetrieb, Erholung Netto Aufwand	29'900	29'900	20'300	20'300	20'365.45	20'365.45
350	Jugendarbeit Netto Aufwand	105'050	37'950 67'100	97'500	34'700 62'800	93'712.79	33'409.80 60'302.99
351	Jugend Netto Aufwand	2'500	2'500	2'500	2'500	2'290.00	2'290.00
390	Kirchen, Kapellen Netto Aufwand	3'600	3'600	3'600	3'600	3'659.85	3'659.85
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b> Netto Aufwand	<b>1'210'000</b>	<b>1'000</b> 1'209'000	<b>1'196'000</b>	<b>1'000</b> 1'195'000	<b>1'090'192.75</b>	<b>96.00</b> 1'090'096.75
410	Pflegeheime Netto Aufwand	676'200	676'200	668'100	668'100	628'747.85	628'747.85
440	Ambulante Krankenpflege	526'300		523'400		453'968.45	



# Voranschlag 2018

Laufende Rechnung / Funktionale Gliederung

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Netto Aufwand		526'300		523'400		453'968.45
460	Schulgesundheitsdienst Netto Aufwand	7'500	1'000	4'500	1'000	7'476.45	96.00
			6'500		3'500		7'380.45
<b>5</b>	<b>SOZIALE WOHLFAHRT</b> Netto Aufwand	<b>1'785'900</b>	<b>111'000</b>	<b>1'759'400</b>	<b>110'000</b>	<b>1'713'347.85</b>	<b>195'334.60</b>
			1'674'900		1'649'400		1'518'013.25
540	Betreuungseinrichtung für Kinder im Vorschulalter Netto Aufwand	113'600		113'000		114'081.00	
			113'600		113'000		114'081.00
550	Invalidität Netto Aufwand	1'017'700		994'300		976'602.25	
			1'017'700		994'300		976'602.25
560	Wohnungsbau Netto Aufwand	30'000		30'000		41'389.60	2'800.00
			30'000		30'000		38'589.60
570	Altersheime Netto Aufwand	10'000		10'000			
			10'000		10'000		
580	Sozialhilfe Netto Aufwand	543'600	111'000	550'000	110'000	519'145.00	192'534.60
			432'600		440'000		326'610.40
582	Arbeitsamt Netto Aufwand	71'000		62'100		62'130.00	
			71'000		62'100		62'130.00
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b> Netto Aufwand	<b>1'263'900</b>	<b>235'650</b>	<b>1'150'400</b>	<b>184'550</b>	<b>953'227.45</b>	<b>175'838.45</b>
			1'028'250		965'850		777'389.00
620	Gemeindestrassen, Trottoirs, Plätze Netto Aufwand	461'500	30'000	372'500	38'100	268'078.60	2'867.00
			431'500		334'400		265'211.60
622	Werkhof Netto Aufwand	495'500	93'500	515'700	35'700	435'856.25	61'713.40
			402'000		480'000		374'142.85
640	Bahnverkehr Netto Aufwand	26'700		26'700		26'112.00	
			26'700		26'700		26'112.00
650	Öffentlicher Verkehr Netto Aufwand	280'200	112'150	235'500	110'750	223'180.60	111'258.05
			168'050		124'750		111'922.55
<b>7</b>	<b>UMWELT UND RAUMPLANUNG</b> Netto Aufwand	<b>1'656'250</b>	<b>1'570'750</b>	<b>1'512'350</b>	<b>1'428'650</b>	<b>1'666'718.15</b>	<b>1'646'257.95</b>
			85'500		83'700		20'460.20
700	Wasserversorgung	480'100	480'100	477'100	477'100	555'891.05	555'891.05
710	Abwasserentsorgung	444'550	444'550	436'550	436'550	573'157.35	573'157.35
720	Abfallbeseitigung	567'600	567'600	464'500	464'500	460'226.25	460'226.25
740	Friedhof und Bestattung Netto Aufwand	12'800		12'900		8'232.35	
			12'800		12'900		8'232.35
750	Gewässer Netto Aufwand	85'100	28'000	69'700		45'725.00	
			57'100		69'700		45'725.00
780	Übriger Umweltschutz Netto Aufwand	34'100	5'500	14'600	5'500	15'789.65	10'606.00
			28'600		9'100		5'183.65
790	Raumordnung Netto Ertrag	32'000	45'000	37'000	45'000	7'696.50	46'377.30
		13'000		8'000		38'680.80	
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b> Netto Aufwand	<b>53'900</b>	<b>11'000</b>	<b>58'700</b>	<b>11'000</b>	<b>72'610.86</b>	<b>44'728.35</b>
			42'900		47'700		27'882.51



Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
800	Landwirtschaft Netto Aufwand	6'200	1'000 5'200	31'100	1'000 30'100	12'106.85	605.00 11'501.85
810	Forstwirtschaft Netto Aufwand	47'700	10'000 37'700	27'600	10'000 17'600	60'504.01	44'123.35 16'380.66
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b> Netto Ertrag	<b>1'405'150</b> 11'014'550	<b>12'419'700</b>	<b>2'451'100</b> 10'609'300	<b>13'060'400</b>	<b>3'162'826.34</b> 9'757'848.39	<b>12'920'674.73</b>
900	Steuern Netto Ertrag	85'100 11'020'100	11'105'200	62'000 10'675'400	10'737'400	130'364.70 10'948'726.35	11'079'091.05
930	Finanzausgleich Netto Ertrag		825'300		826'000		792'135.00
940	Kapitalien und Darlehen Netto Aufwand	1'243'200	296'900 946'300	1'135'600	115'900 1'019'700	1'406'886.88	407'703.33 999'183.55
942	Ehem. Schulhaus Wallenbuch Netto Ertrag	17'050 5'150	22'200	17'050 5'150	22'200	14'766.77 7'433.23	22'200.00
944	Lehrerhaus Liebistorf Netto Aufwand Netto Ertrag	28'900	23'400 5'500	15'900	22'200	13'905.50	20'040.00
945	Ehem. Schulhaus Guschelmuth Netto Ertrag	19'100 4'900	24'000	19'100 4'900	24'000	22'394.14 1'605.86	24'000.00
946	Cordaststrasse Gurmels (ehem. Rest. Weisses Kreuz) Netto Aufwand	10'300	5'000 5'300				
949	Grundstücke & Wälder Netto Ertrag	1'500 116'200	117'700	1'450 111'250	112'700	3'997.30 117'245.25	121'242.55
990	Nicht aufgeteilte Posten Netto Aufwand			1'200'000	1'200'000	1'570'511.05	454'262.80 1'116'248.25



# Voranschlag 2018

## Laufende Rechnung / Artengliederung

Konto	Laufende Rechnung Artengliederung LR	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Total</b>	<b>15'814'250</b>	<b>15'825'950</b>	<b>17'438'880</b>	<b>17'404'100</b>	<b>17'211'578.53</b>	<b>17'215'281.91</b>
	Netto Aufwand				34'780		
	Netto Ertrag	11'700				3'703.38	
<b>3</b>	<b>A U F W A N D</b>	<b>15'814'250</b>		<b>17'438'880</b>		<b>17'211'578.53</b>	
	Netto Aufwand		15'814'250		17'438'880		17'211'578.53
<b>30</b>	<b>PERSONALAUFWAND</b>	<b>2'572'250</b>		<b>2'941'550</b>		<b>3'086'672.42</b>	
300	Behörden und Kommissionen	144'000		151'600		131'726.18	
301	Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'026'200		2'347'900		2'500'177.27	
302	Löhne Lehrkräfte	17'700		12'700		14'048.68	
303	Sozialversicherungsbeiträge	164'100		191'550		194'360.39	
304	Pensionskassenbeiträge	149'200		169'600		177'407.85	
305	Unfall-, und Krankenversicherungs Beiträge	37'550		40'450		44'579.65	
309	Übrige	33'500		27'750		24'372.40	
<b>31</b>	<b>SACHAUFWAND</b>	<b>3'951'650</b>		<b>3'867'530</b>		<b>3'414'786.89</b>	
310	Büro-, Schulmaterial und Drucksachen	244'600		241'730		224'226.78	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	353'800		338'900		177'472.75	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	340'800		348'000		316'799.83	
313	Verbrauchsmaterialien	137'700		134'300		117'415.60	
314	Unterhalt Liegenschaften und Strassen	840'600		749'250		605'271.07	
315	Unterhalt Ausrüstungen, Mobilien	284'700		306'350		300'339.26	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	102'500		106'400		110'727.81	
317	Spesenentschädigungen	179'250		165'350		132'793.35	
318	Dienstleistungen, Versicherungsprämien	1'228'150		1'255'000		1'119'204.23	
319	Übriger Sachaufwand	239'550		222'250		310'536.21	
<b>32</b>	<b>PASSIVZINSEN</b>	<b>180'700</b>		<b>180'000</b>		<b>194'999.90</b>	
322	Zinsen Mittel- und langfristige Schulden	172'700		170'000		187'082.00	
329	Übrige Zinsen	8'000		10'000		7'917.90	
<b>33</b>	<b>ABSCHREIBUNGEN</b>	<b>1'050'000</b>		<b>2'726'000</b>		<b>2'750'516.38</b>	
330	Vorgeschriebene Abschreibungen	1'050'000		1'526'000		1'179'984.33	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen			1'200'000		1'570'532.05	
<b>35</b>	<b>ENTSCHÄDIGUNGEN AN GEMEINWESEN</b>	<b>6'594'100</b>		<b>6'514'800</b>		<b>6'097'914.94</b>	
351	Kanton	5'642'000		5'518'300		5'183'356.10	
352	Gemeinden, Konsortien, Geimendeverbände	952'100		996'500		914'558.84	
<b>36</b>	<b>EIGENE BEITRÄGE</b>	<b>899'000</b>		<b>882'300</b>		<b>994'489.45</b>	
362	Gemeinden und Pfarreien	10'800		10'900		9'137.95	
364	Gemischwirtschaftliche Unternehmungen	100		100		32'362.00	
365	Private Institutionen	310'200		295'900		260'602.15	
366	Private Haushalte	577'900		575'400		692'387.35	
<b>38</b>	<b>EINLAGEN IN RESERVEN</b>	<b>86'750</b>		<b>69'600</b>		<b>138'776.65</b>	
380	Obligatorische Reserven	86'750		69'600		138'776.65	
<b>39</b>	<b>INTERNE VERRECHNUNGEN</b>	<b>479'800</b>		<b>257'100</b>		<b>533'421.90</b>	
390	Interne Verrechnungen	479'800		257'100		533'421.90	



# Voranschlag 2018

Laufende Rechnung / Artengliederung

Konto	Laufende Rechnung Artengliederung LR	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4</b>	<b>ERTRAG</b>		<b>15'825'950</b>		<b>17'404'100</b>		<b>17'215'281.91</b>
	Netto Ertrag	15'825'950		17'404'100		17'215'281.91	
<b>40</b>	<b>STEUEREINNAHMEN</b>		<b>10'803'000</b>		<b>10'442'000</b>		<b>10'788'501.85</b>
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		9'515'000		9'242'000		9'125'626.30
401	Gewinn- und Kapitalsteuern		250'000		250'000		384'875.10
402	Liegenschaftssteuern		510'000		490'000		509'454.35
403	Vermögensgewinnsteuern		238'000		200'000		403'440.70
404	Handänderungs- u. Grundstücksverkaufsteuer		285'000		250'000		365'092.20
405	Erwerbschafts- und Schenkungssteuer		5'000		10'000		13.20
<b>42</b>	<b>VERMÖGENSERTRÄGE</b>		<b>221'300</b>		<b>1'392'300</b>		<b>668'857.43</b>
421	Verzugszinsen Steuern		40'000		25'000		40'138.00
422	Anlagen des Finanzvermögens		500		500		444.08
423	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		180'800		166'800		174'012.55
424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens				1'200'000		454'262.80
<b>43</b>	<b>ENTGELTE</b>		<b>1'939'850</b>		<b>1'877'750</b>		<b>2'157'346.66</b>
430	Ersatzabgaben		200'000		160'000		131'619.70
431	Gebühren für Amtshandlungen		61'700		131'700		115'866.40
434	Benützungsgebühren		1'534'550		1'467'450		1'694'424.90
435	Verkäufe						1'800.00
436	Rückerstattungen		139'600		114'600		197'072.76
439	Übrige Entgelte		4'000		4'000		16'562.90
<b>44</b>	<b>ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG</b>		<b>302'200</b>		<b>295'400</b>		<b>290'589.20</b>
441	Anteile an Kantonseinnahmen		302'200		295'400		290'589.20
<b>45</b>	<b>RÜCKERSTATTUNGEN</b>		<b>1'086'350</b>		<b>1'611'400</b>		<b>1'789'288.39</b>
451	Kanton		394'900		428'800		495'267.15
452	Gemeinden		691'450		1'182'600		1'294'021.24
<b>46</b>	<b>ERHALTENE SUBVENTIONEN</b>		<b>851'500</b>		<b>836'500</b>		<b>815'423.75</b>
460	Bund		1'300		1'000		1'323.95
461	Kanton		24'900		9'500		21'964.80
462	Gemeinden		825'300		826'000		792'135.00
<b>48</b>	<b>ENTNAHMEN AUS RESERVEN</b>		<b>141'950</b>		<b>691'650</b>		<b>171'852.73</b>
480	Obligatorische Reserven		116'950		658'550		160'753.38
482	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		25'000		33'100		11'099.35
<b>49</b>	<b>INTERNE VERRECHNUNGEN</b>		<b>479'800</b>		<b>257'100</b>		<b>533'421.90</b>
490	Interne Verrechnungen		479'800		257'100		533'421.90



# Voranschlag 2018

Investitionsrechnung / Funktionale Gliederung

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	<b>Total</b>	<b>9'433'300</b>	<b>1'538'500</b>	<b>9'369'000</b>	<b>2'733'800</b>	<b>3'939'030.63</b>	<b>3'939'030.63</b>
	Netto Ausgaben		7'894'800		6'635'200		
<b>1</b>	<b>OEFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>640'000</b>	<b>851'900</b>	<b>2'785'000</b>	<b>1'158'800</b>	<b>537'594.20</b>	<b>60'000.00</b>
	Netto Ausgaben				1'626'200		477'594.20
	Netto Einnahmen	211'900					
100	Rechtsaufsicht und -pflege Netto Ausgaben					13'890.05	13'890.05
140	Feuerwehr Netto Ausgaben Netto Einnahmen	640'000 211'900	851'900	2'785'000	1'158'800 1'626'200	489'939.20	60'000.00 429'939.20
151	Schiesswesen Netto Ausgaben					33'764.95	33'764.95
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>140'000</b>	<b>19'600</b>			<b>42'955.31</b>	<b>413'134.10</b>
	Netto Ausgaben		120'400				
	Netto Einnahmen					370'178.79	
294	Schulhaus Cordast Netto Einnahmen					2'126.36 38'355.54	40'481.90
297	Schulhaus Liebistorf Netto Ausgaben Netto Einnahmen	140'000	19'600 120'400			40'828.95	167'239.85
						126'410.90	
299	Schulhaus OS Region Gurmels Netto Einnahmen					205'412.35	205'412.35
<b>3</b>	<b>KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>16'000</b>					
	Netto Ausgaben		16'000				
340	Sportanlage Netto Ausgaben	16'000					
			16'000				
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>324'000</b>		<b>324'000</b>		<b>255'141.95</b>	
	Netto Ausgaben		324'000		324'000		255'141.95
400	Spitäler Netto Ausgaben					255'141.95	255'141.95
410	Pflegeheime Netto Ausgaben	324'000		324'000	324'000		
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>3'147'000</b>		<b>3'975'000</b>		<b>577'380.57</b>	
	Netto Ausgaben		3'147'000		3'975'000		577'380.57
620	Gemeindestrassen, Trottoirs und Plätze Netto Ausgaben	2'602'000		320'000		134'133.77	
			2'602'000		320'000		134'133.77
622	Werkhof Netto Ausgaben	545'000		3'655'000		443'246.80	443'246.80
			545'000		3'655'000		
<b>7</b>	<b>UMWELT UND RAUMPLANUNG</b>	<b>4'955'300</b>	<b>570'000</b>	<b>2'273'000</b>	<b>350'000</b>	<b>656'889.70</b>	<b>603'324.40</b>
	Netto Ausgaben		4'385'300		1'923'000		53'565.30



Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
700	Wasserversorgung Netto Ausgaben	1'312'000	200'000 1'112'000	718'000	200'000 518'000	436'884.75	293'900.75 142'984.00
710	Abwasserentsorgung Netto Ausgaben	2'891'000	370'000 2'521'000	610'000	150'000 460'000	185'971.25	160'998.65 24'972.60
720	Abfallbeseitigung Netto Ausgaben	100'000	100'000	945'000	945'000	29'253.70	29'253.70
750	Gewässer Netto Ausgaben Netto Einnahmen	652'300	652'300			4'780.00	148'425.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b> Netto Ausgaben	<b>211'000</b>	<b>97'000</b> 114'000				
800	Landwirtschaft Allgemein Netto Ausgaben	211'000	97'000 114'000				
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b> Netto Einnahmen			<b>12'000</b> 1'213'000	<b>1'225'000</b>	<b>1'869'068.90</b> 993'503.23	<b>2'862'572.13</b>
943	Liegenschaften des Finanzvermögens Netto Einnahmen			12'000 1'213'000	1'225'000	28'870.40 734'869.60	763'740.00
999	Abschluss Netto Einnahmen					1'840'198.50 258'633.63	2'098'832.13



# Voranschlag 2018

Laufende Rechnung  
Abweichungen grösser Fr. 5'000

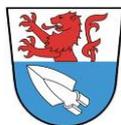
Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Total</b>	<b>15'814'250</b>	<b>15'825'950</b>	<b>17'438'880</b>	<b>17'404'100</b>		
	<b>Netto Aufwand</b>				<b>34'780</b>		
	<b>Netto Ertrag</b>	<b>11'700</b>					
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1'341'750</b>	<b>137'000</b>	<b>1'271'500</b>	<b>147'700</b>		
	Netto Aufwand		1'204'750		1'123'800		
<b>021</b>	<b><u>Gemeindeverwaltung</u></b>	<b>1'107'150</b>	<b>137'000</b>	<b>1'062'100</b>	<b>147'700</b>		
	<b>Netto Aufwand</b>		<b>970'150</b>		<b>914'400</b>		
021.301.01	Besoldungen <i>Änderungen infolge Pensionierung, Neuanstellung und Anpassung an aktuellen Personalbestand.</i>	701'100		686'200		14'900	
021.311.03	Anschaffung Informatik <i>Neues Reservations- und Bewirtschaftungs- system RBS von i-web (Hallenreservationen), neue Giromatgeräte und Bildschirme.</i>	17'750		1'000		16'750	
021.318.04	Betriebskosten <i>Erhöhung aufgrund zunehmenden Betreibungen.</i>	24'000		18'000		6'000	
021.436.04	Diverse Rückerstattungen <i>Entschädigung für Rechnungsführung Berufsbeistandschaft fällt aufgrund Zusammenlegung mit Sozialdienst See weg.</i>		6'500		18'500		-12'000
<b>023</b>	<b><u>Verwaltungliegenschaften</u></b>	<b>69'700</b>		<b>48'600</b>			
	<b>Netto Aufwand</b>		<b>69'700</b>		<b>48'600</b>		
023.311.01	Anschaffungen <i>Anschaffung einer Einbruchmeldeanlage und neue Büroeinrichtungen.</i>	32'000		9'500		22'500	
<b>1</b>	<b>OEFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>535'250</b>	<b>403'400</b>	<b>1'683'150</b>	<b>1'552'100</b>		
	Netto Aufwand		131'850		131'050		
<b>100</b>	<b><u>Rechtsaufsicht und -pflege</u></b>	<b>119'200</b>	<b>1'200</b>	<b>109'900</b>	<b>1'200</b>		
	<b>Netto Aufwand</b>		<b>118'000</b>		<b>108'700</b>		
100.352.02	Betriebskosten BB See <i>Anteil der Gemeinde Gurmels an den Kosten der Berufsbeistandschaft See.</i>	118'300		109'000		9'300	
<b>101</b>	<b>Berufsbeistandschaft See</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>677'600</b>	<b>677'600</b>		
	<i>Zusammenschluss per 01.01.2018 mit dem Sozialdienst des Seebezirks. Rechnungsführung durch die Gemeinde Gurmels entfällt.</i>						
<b>140</b>	<b><u>Feuerwehr</u></b>	<b>332'750</b>	<b>328'400</b>	<b>212'800</b>	<b>212'800</b>		
			<b>4'350</b>				
140.301.01	Sold Übungen <i>Kosten Übungen etwas tiefer als im Vorjahr.</i>	40'000		45'000		-5'000	



Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
140.311.01	Anschaffung von Material <i>Ersatz Helme und Brandschutzjacken und Anschaffung von Modulen u. Brandschutzmat.</i>	68'700		37'000		31'700	
140.390.01	Interne Verrechnung Schuldzinsen <i>Logistikfahrzeug und neues FW-Lokal.</i>	23'700		1'100		22'600	
140.390.02	Interne Verrechnung Abschreibung <i>Logistikfahrzeug und neues FW-Lokal.</i>	79'000		10'200		68'800	
140.423.01	Mietsinserträge <i>Vermietung Räumlichkeiten an Zivilschutz.</i>		9'000		0		9'000
140.430.01	Feuerwehropflichtersatzabgabe <i>Erhöhung Abgabe auf 120.- pro Person.</i>		200'000		160'000		40'000
140.436.01	Rückerstattung Strom <i>Einnahme aufgrund Photovoltaikanlage.</i>		6'000		0		6'000
140.461.01	Beiträge der Kantonalen Gebäudeversicherungsanstalt <i>Subvention FW-Material.</i>		23'900		8'500		15'400
140.480.01	Entnahme Spezialfinanzierung FW <i>Entnahme Fonds infolge Aufwandüberschuss im 2017. Fonds getilgt.</i>		43'900		0		43'900
<b>160</b>	<b><u>Zivilschutz (Fonds)</u></b> <b>Netto Ertrag</b>	<b>56'600</b>	<b>72'000</b>	<b>654'650</b>	<b>660'500</b>		
160.314.01	Baulicher Unterhalt <i>Geländer Sportweg, Schimmelbekämpfung in Schlafräumen im 2016. Im 2017 periodischer Unterhalt budgetiert.</i>	30'000		48'500		-18'500	
160.330.01	Abschreibungen <i>ZSA Peitschmatte 384 Plätze im 2017.</i>	0		576'000		-576'000	
160.480.01	Entnahme Fonds Zivilschutz <i>Entnahme aus Fonds für Unterhalt und Zivilschutzplätze. Im 2017 zusätzlich die 384 Plätze Peitschmatte (160.330.01).</i>		48'000		640'500		-592'500
<b>172</b>	<b><u>Bevölkerungsschutz</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>10'300</b>	<b>0</b>	<b>16'400</b>	<b>0</b>		
172.352.02	Beitrag BSRM <i>Beitrag an Bevölkerungsschutzverband Region Murten. Im 2017 zusätzlich Einkaufssumme.</i>	10'300		16'400		-6'100	
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>6'226'000</b>	<b>894'000</b>	<b>6'044'380</b>	<b>869'500</b>		
			5'332'000		5'174'880		
<b>200</b>	<b><u>Kindergarten</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>318'700</b>	<b>318'700</b>	<b>326'300</b>	<b>326'300</b>		
200.351.01	Besoldung nach Verteiler Staat (KIGA) <i>gem. Voranschlag Kanton, Berechnung nach zivilrechtlicher Bevölkerung und StPl.</i>	318'700		326'300		-7'600	



Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>210</b>	<b><u>Primarschulen</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>1'909'300</b>	<b>239'900</b>	<b>1'808'350</b>	<b>283'700</b>		
			<b>1'669'400</b>		<b>1'524'650</b>		
210.301.01	Besoldung Schulverwaltung <i>Übernahme Lohnkosten für Entlastungs- lektionen sowie Lohnkosten SSA.</i>	105'800		77'400		28'400	
210.301.03	Besoldung Schulsekretariat <i>Erhöhung Pensum ab SJ 2017/2018.</i>	32'100		22'400		9'700	
210.302.01	Besoldung Schwimmhilfen <i>Zu tief budgetiert im 2017.</i>	15'000		10'000		5'000	
210.316.01	Leasing <i>Neuer Leasingvertrag für IT-Park (neu PC- Leasing statt Kauf für alle Schulstandorte) sowie bisherige Verträge für Fotokopiergeräte.</i>	56'000		16'100		39'900	
210.318.02	Schülertransporte (Spezialfahrten) <i>Transportkosten für Schwimmen, Schlitt- schuhlaufen und Ausflüge. Zu tief budgetiert im 2017.</i>	25'000		19'000		6'000	
210.351.01	Besoldung nach Verteiler Staat <i>Gemäss Voranschlag Kanton.</i>	1'285'300		1'272'000		13'300	
210.451.01	Beitrag Kanton <i>Subvention Schülertransporte durch Kanton nur noch bis Ende SJ 2017/2018.</i>		125'000		187'000		-62'000
210.452.03	Beitrag Kl. Bösingen <i>Beitrag Schülertransporte und Kostenverteiler.</i>		50'000		84'800		-34'800
210.452.03	Beitrag Ulmiz <i>Beitrag Schülertransporte und Kostenverteiler (neu Ulmiz ab SJ 2018/2019).</i>		53'000		0		53'000
<b>211</b>	<b><u>Orientierungsschule Region Gurmels</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>1'602'100</b>	<b>252'400</b>	<b>1'599'250</b>	<b>228'200</b>		
			<b>1'349'700</b>		<b>1'371'050</b>		
211.311.02	Anschaffung Informatik <i>Anschaffung iMac und MacBookAir im 2017. Im 2018 ein Laptop und Programmierungs- material für Naturlehre budgetiert.</i>	2'600		24'900		-22'300	
211.351.01	Besoldung nach Verteiler Staat <i>Gemäss Voranschlag Kanton.</i>	1'271'500		1'248'200		23'300	
211.452.02	Beitrag Kl. Bösingen <i>Gem. Kostenverteiler.</i>		233'100		227'000		6'100
211.452.03	Beitrag Ulmiz <i>Gem. Kostenverteiler.</i>		18'100		0		18'100



Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>213</b>	<b><u>Primarschule Gurmels</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>105'850</b>	<b>18'700</b>	<b>113'200</b>	<b>16'100</b>		
			<b>87'150</b>		<b>97'100</b>		
213.311.02	Anschaffung Informatik <i>Multimediatestation im 2017. Im 2018 werden Theater-Spot, Apps für Tablets, Schullizenzen Blitzrechnen und Filemaker budgetiert.</i>	3'350		17'500		-14'150	
<b>220</b>	<b><u>Sozialpädagogischer Dienst</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>857'300</b>	<b>122'500</b>	<b>831'800</b>	<b>123'400</b>		
			<b>734'800</b>		<b>708'400</b>		
220.351.01	Beitrag an Sonderheime für Behinderte oder Schwererziehbare - Sonderpädagogik <i>gem. Mitteilung Kanton.</i>	578'300		552'900		25'400	
<b>294</b>	<b><u>Schulhaus Cordast</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>212'150</b>	<b>46'900</b>	<b>218'250</b>	<b>40'900</b>		
			<b>165'250</b>		<b>177'350</b>		
294.312.02	Heizkosten <i>Anpassung an die letzten Rechnungsjahre.</i>	13'000		20'000		-7'000	
294.452.02	Beitrag Ulmiz <i>Gem. Kostenverteiler.</i>		6'800		0		6'800
<b>295</b>	<b><u>Schulhaus Gurmels</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>314'650</b>	<b>58'400</b>	<b>263'800</b>	<b>40'600</b>		
			<b>256'250</b>		<b>223'200</b>		
295.301.01	Besoldung Abwart und Aushilfen <i>Frühzeitige Neuanstellung (für Einarbeitung) infolge Pensionierung.</i>	149'200		125'000		24'200	
295.311.01	Anschaffung Mobilien, Geräte <i>Neuer Putzwagen EasyCar, Auffangwanne für Chemikalien, Sonnensegel für Sandkasten (Kiga), Ersatz von 2 Videokameras und Mobiliar neues Klassenzimmer (3. Kiga).</i>	29'100		19'600		9'500	
295.318.03	Studien <i>Studie Sanierung PS Schulanlagen.</i>	20'000		0		20'000	
295.452.01	Beitrag Kl. Bösinggen <i>Gem. Kostenverteiler.</i>		44'200		37'000		7'200
295.452.02	Beitrag Ulmiz <i>Gem. Kostenverteiler.</i>		10'600		0		10'600
<b>297</b>	<b><u>Schulhaus Liebistorf</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>196'300</b>	<b>41'100</b>	<b>212'800</b>	<b>37'000</b>		
			<b>155'200</b>		<b>175'800</b>		
297.311.01	Anschaffungen Mobilien, Geräte <i>Ersatz Rasentraktor im 2017. Im 2018 werden neue Holzbänke für Kiga, Staubsauger und Unvorhergesehenes budgetiert.</i>	4'700		13'700		-9'000	



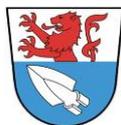
Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
297.314.01	Baulicher Unterhalt <i>Zum jährlichen Unterhalt wurden im 2017 das Entkalken des Boilers und das Erneuern der Zement- und Silikonfugen budgetiert. Für 2018 werden neue Brandschutztüren, eine neue Seilbahn und das Durchforsten der Hecken vorgesehen.</i>	16'100		26'000		-9'900	
297.452.02	Beitrag Ulmiz <i>Gem. Kostenverteiler.</i>		6'400		0		6'400
<b>298</b>	<b><u>Sporthalle OS Region Gurmels</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>209'700</b>	<b>39'100</b>	<b>205'400</b>	<b>42'000</b>		
			<b>170'600</b>		<b>163'400</b>		
298.436.02	Verschiedene Rückerstattungen <i>Beteiligung Vereine an Deckenraster im 2017.</i>		2'000		10'000		-8'000
<b>299</b>	<b><u>Schulhaus OS Region Gurmels</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>322'600</b>	<b>50'700</b>	<b>282'500</b>	<b>40'100</b>		
			<b>271'900</b>		<b>242'400</b>		
299.301.01	Besoldung Abwart und Aushilfen <i>Keine Änderung, zu tief budgetiert im 2017.</i>	134'400		127'600		6'800	
299.311.01	Anschaffungen Mobilien, Geräte <i>Ersatz Scheuersaugmaschine, Laubbläser und Installation von 7 neuen Videokameras.</i>	29'600		7'800		21'800	
299.314.01	Baulicher Unterhalt <i>Schleifen Parkett Aula, diverse Malerarbeiten, neue Schmutzschleusen und Auswechseln Agregat Holzheizung sowie allg. jährlicher Unterhalt im 2018.</i>	32'000		21'800		10'200	
<b>3</b>	<b>KULTUR UND FREIZEIT</b> Netto Aufwand	<b>316'150</b>	<b>42'450</b>	<b>311'900</b>	<b>39'200</b>		
			<b>273'700</b>		<b>272'700</b>		
<b>340</b>	<b><u>Sportanlage</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>30'900</b>	<b>30'900</b>	<b>38'900</b>	<b>38'900</b>		
340.314.02	Baulicher Unterhalt <i>Unterhalt Sportplatz Wallenbuch neu durch Werkhofangestellte.</i>	1'500		9'500		-8'000	
<b>341</b>	<b><u>Sportbetrieb, Erholung</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>29'900</b>	<b>29'900</b>	<b>20'300</b>	<b>20'300</b>		
341.365.01	Beiträge an Sportvereine <i>Zusätzlich zu den Beiträgen an die Vereine werden neue Unihockey-Banden budgetiert.</i>	26'900		14'600		12'300	
<b>350</b>	<b><u>Jugendarbeit</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>105'050</b>	<b>37'950</b>	<b>97'500</b>	<b>34'700</b>		
			<b>67'100</b>		<b>62'800</b>		
350.301.01	Besoldungen <i>Anpassung Gehälter Personal.</i>	63'600		55'700		7'900	



Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
350.390.04	Interne Verrechnung Miete <i>Neue Räumlichkeiten in eigener Gemeindeligenschaft Cordaststrasse. Miete unter 350.316.01 entfällt ab März 2018.</i>	5'000		0		5'000	
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b> Netto Aufwand	<b>1'210'000</b>	<b>1'000</b>	<b>1'196'000</b>	<b>1'000</b>		
			1'209'000		1'195'000		
<b>410</b>	<b><u>Pflegeheime</u></b> Netto Aufwand	<b>676'200</b>		<b>668'100</b>			
			<b>676'200</b>		<b>668'100</b>		
410.351.01	Beitrag für Sonderbetreuung in Betagtenheimen <i>Gemäss Voranschlag Kanton.</i>	676'200		668'100		8'100	
<b>440</b>	<b><u>Ambulante Krankenpflege</u></b> Netto Aufwand	<b>526'300</b>		<b>523'400</b>			
			<b>526'300</b>		<b>523'400</b>		
440.352.03	Anteil an Pauschalbeiträge <i>Gemäss Voranschlag Gesundheitsnetz See.</i>	124'900		118'700		6'200	
<b>5</b>	<b>SOZIALE WOHLFAHRT</b> Netto Aufwand	<b>1'785'900</b>	<b>111'000</b>	<b>1'759'400</b>	<b>110'000</b>		
			1'674'900		1'649'400		
<b>550</b>	<b><u>Hilfe an Sonderheime für Behinderte und Schwereerziehbare</u></b> Netto Aufwand	<b>1'017'700</b>		<b>994'300</b>			
			<b>1'017'700</b>		<b>994'300</b>		
550.351.01	Hilfe an Sonderheime <i>Gemäss Voranschlag Kanton.</i>	1'017'700		994'300		23'400	
<b>580</b>	<b><u>Sozialhilfe</u></b> Netto Aufwand	<b>543'600</b>	<b>111'000</b>	<b>550'000</b>	<b>110'000</b>		
			<b>432'600</b>		<b>440'000</b>		
580.352.01	Betriebskosten Sozialdienst <i>gem. Voranschlag Sozialdienst Seebezirk.</i>	135'400		147'200		-11'800	
580.366.02	Beiträge an Private <i>Neues Konto für Beiträge an Bürger (Jubilaren, usw.)</i>	5'000		0		5'000	
<b>582</b>	<b><u>Sozialhilfe</u></b> Netto Aufwand	<b>71'000</b>		<b>62'100</b>			
			<b>71'000</b>		<b>62'100</b>		
582.351.01	Beitrag an Kanton für Beschäftigungsfonds <i>Gemäss Voranschlag Kanton.</i>	71'000		62'100		8'900	



Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>1'263'900</b>	<b>235'650</b>	<b>1'150'400</b>	<b>184'550</b>		
	Netto Aufwand		1'028'250		965'850		
<b>620</b>	<b><u>Gemeindestrassen, Troittoirs, Plätze</u></b>	<b>461'500</b>	<b>30'000</b>	<b>372'500</b>	<b>38'100</b>		
	Netto Aufwand		431'500		334'400		
620.314.01	Unterhalt Gemeindestrassen <i>Nebst dem allg. jährlichen Strassenunterhalt sind folgende Unterhaltsarbeiten geplant: Jurablick, Sportweg, Dürrenberg Gugger und IGZ Peitschmatte.</i>	298'000		206'000		92'000	
620.482.01	Entnahme aus Rückstellungen <i>Einnahmen IGZ Peitschmatte.</i>		25'000		33'100		-8'100
<b>622</b>	<b><u>Werkhof</u></b>	<b>495'500</b>	<b>93'500</b>	<b>515'700</b>	<b>35'700</b>		
	Netto Aufwand		402'000		480'000		
622.301.01	Besoldung <i>Lohnsumme gemäss aktuellem Personalbestand.</i>	328'000		298'800		29'200	
622.311.01	Anschaffungen <i>Anschaffungen im 2017: Böschungsmäher (Mulcher) zu Traktor, Heckschaufel, Werkzeuganhänger inkl. Material, div. Ersatzanschaffungen. Im 2018: Motorsense, Bläser zu Böschungsmäher, div. Kleingeräte und -werkzeuge.</i>	12'800		76'000		-63'200	
622.315.01	Unterhalt Fahrzeuge und Geräte <i>Zusätzlich zum jährlichen Unterhalt werden neue Reifen für Merlo budgetiert.</i>	30'000		25'000		5'000	
622.436.04	Rückerstattung Strom <i>Vergütung Strom für Photovoltaikanlage.</i>		5'000		0		5'000
622.490.05	Interne Verrechnung Personal <i>Aufwendungen des Werkhofpersonal für andere Bereiche. Ab 2018 zusätzlich Verrechnung Kosten der neuen Sammelstelle.</i>		87'500		35'700		51'800
<b>650</b>	<b><u>Öffentlicher Verkehr</u></b>	<b>280'200</b>	<b>112'150</b>	<b>235'500</b>	<b>110'750</b>		
	Netto Aufwand		168'050		124'750		
650.314.01	Baulicher Unterhalt <i>Studie behindertengerechte Haltestellen.</i>	12'000		800		11'200	
650.318.01	Tageskarten SBB <i>Preiserhöhung Kauf Tageskarte von Fr. 13'300.- auf Fr. 14'000.- p/Karte.</i>	112'000		106'400		5'600	
650.351.01	Beitrag an Regionalverkehr <i>Gemäss Voranschlag Kanton.</i>	156'200		128'300		27'900	



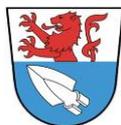
Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7</b>	<b>UMWELT UND RAUMPLANUNG</b>	<b>1'656'250</b>	<b>1'570'750</b>	<b>1'512'350</b>	<b>1'428'650</b>		
	Netto Aufwand		85'500		83'700		
<b>700</b>	<b><u>Wasserversorgung</u></b>	<b>480'100</b>	<b>480'100</b>	<b>477'100</b>	<b>477'100</b>		
700.311.01	Anschaffungen <i>Ersatz/Neuanschaffungen Wasserzähler und Lesesystem Funkzähler.</i>	50'000		30'000		20'000	
700.314.01	Baulicher Unterhalt <i>Ersatz Hydranten, Reinigung Reservoir, Reparaturen Leitungsbrüche, Schieberkontrollen- und Reparaturen.</i>	83'500		107'600		-24'100	
700.318.03	Studien <i>Erarbeitung PTWI, Studie SINEF.</i>	35'000		73'000		-38'000	
700.380.01	Einlage in Spezialfinanzierung WV <i>Einlage infolge Ertragsüberschuss.</i>	70'750		29'950		40'800	
<b>710</b>	<b><u>Abwasserentsorgung</u></b>	<b>444'550</b>	<b>444'550</b>	<b>436'550</b>	<b>436'550</b>		
710.314.01	Baulicher Unterhalt <i>Allg. jähr. Unterhalt, Reparaturen von Schachtringen, Schachtanpassungen, Leitungsspülungen, Kanal-TV und Zustandskontrollen.</i>	50'000		40'000		10'000	
710.315.01	Unterhalt Installationen <i>Schächte abpumpen, Leitungsspülungen, Unterhalt Speicherkanäle, Ersatz Steuerung Pumpwerk Weidli Kleingurmels.</i>	45'000		50'000		-5'000	
710.318.05	Nachführen Planunterlagen <i>Überarbeitung Kanalisationskataster.</i>	20'000		0		20'000	
710.319.01	Übriger Aufwand <i>Übernahme Verbandskanäle (Geometer, Grundbuch) im 2017.</i>	1'000		12'500		-11'500	
710.352.03	Betriebskosten ARA-Verband "Obere Bibera" <i>Gemäss Budget ARA-Verband.</i>	35'900		59'200		-23'300	
710.390.02	Interne Verrechnung Abschreibung <i>Gemäss Abschreibungstabelle.</i>	46'000		30'000		16'000	
710.480.01	Entnahme aus Spezialfinanzierung <i>Entnahme aus Reserve infolge Aufwandüberschuss.</i>		25'050		18'050		7'000
<b>720</b>	<b><u>Abfallbeseitigung</u></b>	<b>567'600</b>	<b>567'600</b>	<b>464'500</b>	<b>464'500</b>		
	Netto Aufwand						
720.309.01	Personal- und Kurskosten <i>Kurse (neue Sammelstelle).</i>	6'000		0		6'000	



Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
720.318.02	Abfuhr- und Deponiekosten organische Abfälle <i>Änderung Organisation Abfallbewirtschaftung.</i>	182'000		170'000		12'000	
720.318.03	Entsorgung der Recycling Sammelstellen <i>Änderung Organisation Abfallbewirtschaftung.</i>	45'000		50'000		-5'000	
720.380.01	Einlage in Spezialfinanzierung <i>Einlage infolge Ertragsüberschuss.</i>	16'000		38'800		-22'800	
720.390.01	Interne Verrechnung Schuldzinsen <i>Zinsen infolge Neubau Sammelstelle.</i>	10'750		0		10'750	
720.390.02	Interne Verrechnung Abschreibung <i>Gemäss Abschreibungstabelle.</i>	47'850		0		47'850	
720.390.03	Interne Verrechnung Werkhof <i>Aufwendungen Werkhofpersonal für Sammelstelle.</i>	64'600		14'600		50'000	
720.434.02	Abfuhr- und Deponiegebühren <i>Anpassung Grundgebühr gem. dem neuen Abfallreglement.</i>		134'600		262'000		-127'400
720.434.03	Abfuhr- und Deponiegebühren (Grüngut) <i>Tarife gem. neuem Abfallreglement.</i>		190'000		0		190'000
720.436.01	Rückerstattung wieder verwertbare Abfälle <i>Einnahmen der neuen Sammelstelle.</i>		50'000		11'000		39'000
<b>750</b>	<b><u>Gewässer</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>85'100</b>	<b>28'000</b>	<b>69'700</b>	<b>69'700</b>		
750.314.01	Unterhalt der Bäche <i>Zusätzlich zu den Gemeindanteilen an den Wasserbauunternehmungen ist im 2018 die Bachöffnung Rebe geplant.</i>	75'100		53'700		21'400	
750.318.01	Studien <i>Diverse Studien.</i>	10'000		15'000		-5'000	
750.451.01	Beitrag Kanton <i>Subvention für Bachöffnung Rebe.</i>		28'000		0		28'000
<b>780</b>	<b><u>Übriger Umweltschutz</u></b> <b>Netto Aufwand</b>	<b>34'100</b>	<b>5'500</b>	<b>14'600</b>	<b>5'500</b>		
780.318.01	Dienstleistungen und Honorare <i>Zusätzlich zu Vernetzungsprojekt Auriéd-Bibera, Entschädigung Projekt-Koordinatoren wird die Umsetzung Massnahmen Energie im 2018 budgetiert.</i>	32'300		12'300		20'000	
<b>790</b>	<b><u>Raumordnung</u></b> <b>Netto Ertrag</b>	<b>32'000</b>	<b>45'000</b>	<b>37'000</b>	<b>45'000</b>		
790.318.01	Ortsplanung <i>Ortsplanung Gurmels (def. Auflage)</i>	20'000		25'000		-5'000	



Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>53'900</b>	<b>11'000</b>	<b>58'700</b>	<b>11'000</b>		
	Netto Aufwand		42'900		47'700		
<b>800</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>6'200</b>	<b>1'000</b>	<b>31'100</b>	<b>1'000</b>		
	Netto Aufwand		5'200		30'100		
800.314.01	Unterhalt landw. Anlagen <i>Unterhalt Flurwege und Kanäle.</i>	5'000		30'000		-25'000	
<b>810</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>47'700</b>	<b>10'000</b>	<b>27'600</b>	<b>10'000</b>		
	Netto Aufwand		37'700		17'600		
810.314.01	Unterhalt der Waldwege <i>Zusätzlich zu allg. Unterhalt Waldwege ist im 2018 die Sanierung von 360m Waldwege vorgesehen.</i>	38'000		16'000		22'000	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>1'405'150</b>	<b>12'419'700</b>	<b>2'451'100</b>	<b>13'060'400</b>		
	Netto Ertrag	11'014'550		10'609'300			
<b>900</b>	<b>Steuern</b>	<b>85'100</b>	<b>11'105'200</b>	<b>62'000</b>	<b>10'737'400</b>		
	Netto Ertrag	11'020'100		10'675'400			
900.319.01	Steuern, Verluste und Erlasse <i>Abschreibung und Delkredere (Durchschnitt der 3 letzten Rechnungsjahre)</i>	77'100		52'000		25'100	
900.400.01	Einkommen natürliche Personen <i>Entwicklung Steuereinnahmen.</i>		8'500'000		8'300'000		200'000
900.400.03	Vermögen natürliche Personen <i>Entwicklung Steuereinnahmen.</i>		650'000		600'000		50'000
900.400.05	Quellensteuer <i>Durchschnitt der letzten 3 Rechnungsjahre.</i>		105'000		92'000		13'000
900.400.06	Kapitalabfindungssteuer <i>Durchschnitt der letzten 3 Rechnungsjahre.</i>		260'000		250'000		10'000
900.402.01	Liegenschaftssteuer <i>Entwicklung Steuereinnahmen.</i>		510'000		490'000		20'000
900.403.01	Liegenschaftsgewinnsteuer <i>Durchschnitt der letzten 3 Rechnungsjahre.</i>		238'000		200'000		38'000
900.404.01	Handänderungssteuer <i>Durchschnitt der letzten 3 Rechnungsjahre.</i>		285'000		250'000		35'000
900.405.01	Erbschafts- & Schenkungssteuer <i>Schätzung</i>		5'000		10'000		-5'000
900.441.01	Anteil Kant. Motorfahrzeuge <i>Gemäss Mitteilung Amt für Strassenverkehr und Schifffahrt.</i>		302'200		295'400		6'800



Konto	Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Abweichung > 5'000	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>940</b>	<b><u>Kapitalien und Darlehen</u></b>	<b>1'243'200</b>	<b>296'900</b>	<b>1'135'600</b>	<b>115'900</b>		
	<b>Netto Aufwand</b>		<b>946'300</b>		<b>1'019'700</b>		
940.319.02	Debitorenverluste <i>Abschreibungen und Delkredere</i>	10'000		5'000		5'000	
940.330.01	Obligatorische Abschreibungen <i>Gemäss Abschreibungstabelle.</i>	1'050'000		950'000		100'000	
940.421.01	Verzugszinsen <i>Anpassung an das Rechnungsjahr 2016.</i>		40'000		25'000		15'000
940.490.01	Interne Verrechnung der Schuldzinsen <i>Anteil Schuldzinsen für Feuerwehr und Finanzvermögen.</i>		37'550		4'200		33'350
940.490.02	Interne Verrechnung der Abschreibungen <i>Gemäss Abschreibungstabelle.</i>		218'850		86'200		132'650
<b>944</b>	<b><u>Lehrerhaus Liebistorf</u></b>	<b>28'900</b>	<b>23'400</b>	<b>15'900</b>	<b>22'200</b>		
	<b>Netto Aufwand</b>		<b>5'500</b>				
	<b>Netto Ertrag</b>			<b>6'300</b>			
944.314.01	Baulicher Unterhalt <i>Sanierung Bad / Untersuchung Hangwasser</i>	23'000		9'000		14'000	
<b>946</b>	<b><u>Cordaststrasse Gurmels (ehem. W. Kreuz)</u></b>	<b>10'300</b>	<b>5'000</b>				
	<b>Netto Aufwand</b>		<b>5'300</b>				
946.314.01	Baulicher Unterhalt <i>Allg. jährlicher Unterhalt.</i>	5'000				5'000	
946.490.01	Interne Verrechnung Miete <i>Miete Jugendarbeit</i>		5'000				5'000
<b>949</b>	<b><u>Grundstücke &amp; Wälder</u></b>	<b>1'500</b>	<b>117'700</b>	<b>1'450</b>	<b>112'700</b>		
	<b>Netto Ertrag</b>	<b>116'200</b>		<b>111'250</b>			
949.423.02	Kies- & Sandverkäufe Liebistorf <i>Anpassung an die letzten Rechnungsjahre.</i>		25'000		20'000		5'000
990.322.02	Zusätzliche Abschreibungen <i>Infolge Buchwinne Landverkäufe im 2017 wurden diese direkt abgeschrieben.</i>			1'200'000		1'200'000	
990.424.01	Buchgewinn Landverkäufe <i>Verkauf Parzellen Bulliardhöhe im 2017. Nächste Etappe im 2019 geplant.</i>				1'200'000		1'200'000



Finanzkennzahlen

Rechnung 2014 - Voranschlag 2018

	<i>RG 2014</i>	<i>RG 2015</i>	<i>RG 2016</i>	<i>VA 2017</i>	<i>VA 2018</i>
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>					
Saldo der laufenden Rechnung (+/-)	SFr. 10'642.68	SFr. 4'228.28	SFr. 3'703.38	SFr. -34'780.00	SFr. 11'700.00
940 Obligatorische Abschreibungen	SFr. 1'045'350.50	SFr. 1'205'629.66	SFr. 1'179'984.33	SFr. 950'000.00	SFr. 1'050'000.00
990 Freie Abschreibungen	SFr. 5'564.65	SFr. 1'680'942.95	SFr. 1'570'511.05	SFr. 1'200'000.00	SFr. -
380 Einlage Reserven	SFr. 96'537.96	SFr. 54'190.68	SFr. 138'776.65	SFr. 69'600.00	SFr. 86'750.00
480 Entnahmen Reserven	SFr. 19'480.50	SFr. 20'138.07	SFr. 160'753.38	SFr. 691'650.00	SFr. 141'950.00
330 Abschreibung Bilanzfehlbetrag	SFr. -				
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>SFr. 1'138'615.29</b>	<b>SFr. 2'924'853.50</b>	<b>SFr. 2'732'222.03</b>	<b>SFr. 1'493'170.00</b>	<b>SFr. 1'006'500.00</b>
999 Investitionsausgaben	SFr. 2'692'909.15	SFr. 2'471'916.11	SFr. 2'098'832.13	SFr. 9'369'000.00	SFr. 9'433'300.00
999 Investitionseinnahmen	SFr. 1'537'415.50	SFr. 1'498'933.85	SFr. 1'840'198.50	SFr. 2'733'800.00	SFr. 1'538'500.00
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>SFr. 1'155'493.65</b>	<b>SFr. 972'982.26</b>	<b>SFr. 258'633.63</b>	<b>SFr. 6'635'200.00</b>	<b>SFr. 7'894'800.00</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad (ideal &gt;100%, gut 70% - 100%, problematisch &lt; 70%)</b>	<b>98.54%</b>	<b>300.61%</b>	<b>1056.41%</b>	<b>22.50%</b>	<b>12.75%</b>

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Vor allem ein Vergleich über mehrere Jahre zeigt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, über 100 % zu einer Entschuldung.

	<i>RG 2014</i>	<i>RG 2015</i>	<i>RG 2016</i>	<i>VA 2017</i>	<i>VA 2018</i>
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>					
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>SFr. 1'138'615.29</b>	<b>SFr. 2'924'853.50</b>	<b>SFr. 2'732'222.03</b>	<b>SFr. 1'493'170.00</b>	<b>SFr. 1'006'500.00</b>
Laufender Ertrag	SFr. 14'399'329.82	SFr. 16'863'355.98	SFr. 17'215'281.91	SFr. 17'404'100.00	SFr. 15'825'950.00
480 Entnahmen Reserven	SFr. 19'480.50	SFr. 20'138.07	SFr. 160'753.38	SFr. 691'650.00	SFr. 141'950.00
390 Interne Verrechnungen	SFr. 360'388.95	SFr. 540'524.80	SFr. 533'421.90	SFr. 257'100.00	SFr. 479'800.00
<b>Finanzertrag</b>	<b>SFr. 14'019'460.37</b>	<b>SFr. 16'302'693.11</b>	<b>SFr. 16'521'106.63</b>	<b>SFr. 16'455'350.00</b>	<b>SFr. 15'204'200.00</b>
<b>Selbstfinanzierungsanteil (gut &gt; 20%, mittel 10% - 20%, schwach &lt;10%)</b>	<b>8.12%</b>	<b>17.94%</b>	<b>16.54%</b>	<b>9.07%</b>	<b>6.62%</b>

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für die Finanzierung von Investitionen oder für den Schuldenabbau. Ein Wert zwischen 10 % und 15 % wird als genügend bezeichnet.

	<i>RG 2014</i>	<i>RG 2015</i>	<i>RG 2016</i>	<i>VA 2017</i>	<i>VA 2018</i>
<b>Zinsbelastungsanteil</b>					
940 Passivzinsen	SFr. 201'220.38	SFr. 191'360.25	SFr. 187'082.00	SFr. 170'000.00	SFr. 172'700.00
940 Aktivzinsen (Ertrag)	SFr. 25'606.55	SFr. 25'606.55	SFr. 40'138.00	SFr. 25'500.00	SFr. 40'000.00
<b>Nettozinsaufwand</b>	<b>SFr. 175'613.83</b>	<b>SFr. 165'753.70</b>	<b>SFr. 146'944.00</b>	<b>SFr. 144'500.00</b>	<b>SFr. 132'700.00</b>
<b>Finanzertrag</b>	<b>SFr. 14'019'460.37</b>	<b>SFr. 16'302'693.11</b>	<b>SFr. 16'521'106.63</b>	<b>SFr. 16'455'350.00</b>	<b>SFr. 15'204'200.00</b>
<b>Zinsbelastungsanteil (tief &lt;2%, mittel 2% - 5%, hoch 5% - 8%, sehr hoch &gt; 8%)</b>	<b>1.25%</b>	<b>1.02%</b>	<b>0.89%</b>	<b>0.88%</b>	<b>0.87%</b>

Der Zinsbelastungsanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch die Nettozinsen belastet ist. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Ein Wert unter 5% gilt als finanziell tragbar.



Rechnung 2014 - Voranschlag 2018

**Kapitaldienstanteil**

940 Passivzinsen  
 940 Obligatorische Abschreibungen  
 940 Aktivzinsen (Ertrag)  
 330 Abschreibung Bilanzfehlbetrag  
**Kapitaldienst netto**

	<b>RG 2014</b>	<b>RG 2015</b>	<b>RG 2016</b>	<b>VA 2017</b>	<b>VA 2018</b>
SFr.	201'220.38	SFr. 191'360.25	SFr. 187'082.00	SFr. 170'000.00	SFr. 172'700.00
SFr.	1'045'350.50	SFr. 1'205'629.66	SFr. 1'179'984.33	SFr. 950'000.00	SFr. 1'050'000.00
SFr.	25'606.55	SFr. 26'319.54	SFr. 40'138.00	SFr. 25'500.00	SFr. 40'000.00
SFr.	-	SFr. -	SFr. -	SFr. -	SFr. -
<b>SFr.</b>	<b>1'220'964.33</b>	<b>SFr. 1'370'670.37</b>	<b>SFr. 1'326'928.33</b>	<b>SFr. 1'094'500.00</b>	<b>SFr. 1'182'700.00</b>
<b>SFr.</b>	<b>14'019'460.37</b>	<b>SFr. 16'302'693.11</b>	<b>SFr. 16'521'106.63</b>	<b>SFr. 16'455'350.00</b>	<b>SFr. 15'204'200.00</b>
	8.71%	8.41%	8.03%	6.65%	7.78%

**Finanzertrag**

**Kapitaldienstanteil (tief < 5%, tragbar 5% - 15%, hoch 15% - 25%, kaum noch tragbar > 25%)**

Der Kapitaldienstanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Kapitaldienst belastet ist. Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und/oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Ein Wert unter 15% gilt als finanziell tragbar.

**Bruttoverschuldungsanteil**

Bruttoschulden (BR 201+ 202)  
 Finanzertrag  
**Bruttoverschuldungsanteil (sehr gut < 50%, gut 50% - 100%, mittel 100% - 150%, schlecht 150% - 200%, kritisch > 200%)**

	<b>RG 2014</b>	<b>RG 2015</b>	<b>RG 2016</b>	<b>VA 2017</b>	<b>VA 2018</b>
SFr.	9'488'414.90	SFr. 10'506'131.95	SFr. 12'997'402.60		
SFr.	14'019'460.37	SFr. 16'302'693.11	SFr. 16'521'106.63		
	67.68%	64.44%	78.67%		

Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente des Finanzertrages benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.

**Investitionsanteil**

**Investitionsausgaben**  
 3 Aufwand Laufende Rechnung  
 690 Aktivierte Investitionsausgaben  
 330 Obl. Abschreibungen VV  
 332 Übrige Abschreibungen VV  
 333 Abschreibungen Bilanzfehlbetrag  
 37 Durchlaufende Beiträge  
 38 Einlagen aus Spezialfinanzierungen  
 390 Interne Verrechnungen  
**Konsolidierte Ausgaben**  
**Investitionsanteil (sehr stark > 30%, stark 20% - 30%, mittel 10% - 20%, schwach < 10%)**

	<b>RG 2014</b>	<b>RG 2015</b>	<b>RG 2016</b>	<b>VA 2017</b>	<b>VA 2018</b>
SFr.	2'692'909.15	SFr. 2'471'916.11	SFr. 2'098'832.13	SFr. 9'369'000.00	SFr. 9'433'300.00
SFr.	14'388'687.14	SFr. 16'859'127.70	SFr. 17'211'578.53	SFr. 17'438'880.00	SFr. 15'814'250.00
SFr.	2'692'909.15	SFr. 2'471'916.11	SFr. 2'098'832.13	SFr. 9'369'000.00	SFr. 9'433'300.00
SFr.	1'045'350.50	SFr. 1'205'629.66	SFr. 1'179'984.33	SFr. 950'000.00	SFr. 1'050'000.00
SFr.	5'564.65	SFr. 1'680'942.95	SFr. 1'570'511.05	SFr. 1'200'000.00	SFr. -
SFr.	96'537.96	SFr. 54'190.68	SFr. 138'776.65	SFr. 69'600.00	SFr. 86'750.00
SFr.	360'388.95	SFr. 540'524.80	SFr. 533'421.90	SFr. 257'100.00	SFr. 479'800.00
<b>SFr.</b>	<b>12'880'845.08</b>	<b>SFr. 13'377'839.61</b>	<b>SFr. 13'788'884.60</b>	<b>SFr. 14'962'180.00</b>	<b>SFr. 14'197'700.00</b>
	20.91%	18.48%	15.22%	62.62%	66.44%

Die Kennzahl Investitionsanteil entspricht den Investitionen dividiert durch die konsolidierten Ausgaben in Prozenten und zeigt somit die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Neuverschuldung.